

MEDIA SYSTEM TOUCH/COLOUR Betriebsanleitung



Über dieses Handbuch

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

Dieses Handbuch beschreibt den Ausstattungsumfang des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich. Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Farbe des Displays** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

Richtungsangaben beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

- ★ Die mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Ausstattungen sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, und werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert, bzw. nur in bestimmten Ländern angeboten.
- ® Geschützte Markenzeichen werden mit dem Symbol ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen
- Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.

∧ ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

① VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

® Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

i Hinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Übersicht Geräteübersicht Hauptmenüs	
Einleitung Grundsätzliches zur Bedienung	
R <mark>adio</mark> Radio-Betrieb	1
<mark>Media</mark> Medien-Modus	1
Telefonsteuerungssystem (PHONE)* Einführung in das Telefonsteuerungssys-	2
em	2
Menü CAR inführung in die CAR Menübedienung	3
Setup Menü Systemeinstellungen (SETUP)	4
Fon	4
Stichwortverzeichnis	/

Allgemeine Übersicht

Geräteübersicht

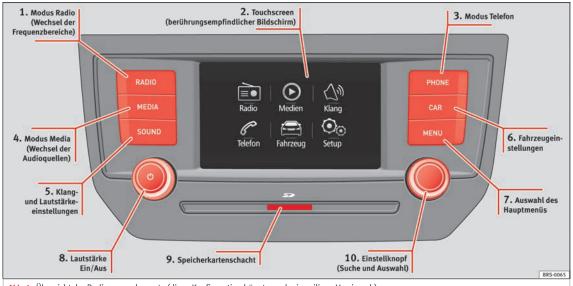


Abb. 1 Übersicht der Bedienungselemente (diese Konfiguration hängt von der jeweiligen Version ab).

1)»» Seite 10

2 >>> Seite 7 (3) >>> Seite 26 4 >>> Seite 17 5 >>> Seite 43

6) »» Seite 37

7) >>> Seite 40

8 >>> Seite 6
9 >>> Seite 21

(10) »» Seite 6

2

Allgemeine Übersicht

Hauptmenüs

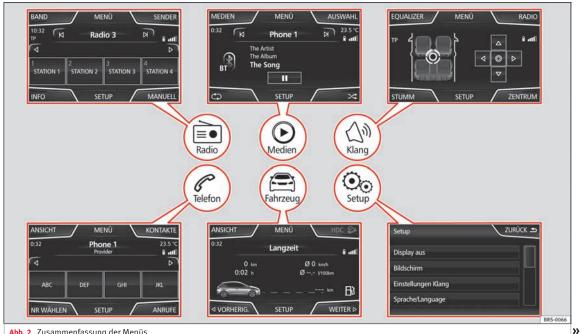


Abb. 2 Zusammenfassung der Menüs

Allgemeine Übersicht

Ē	Radio» Seite 10	Hauptmenü RADIO » Seite 10 Radiodatensystem RDS » Seite 11 Digitaler Radio-Betrieb » Seite 12 Memory-Tasten » Seite 13	Sender wählen, einstellen und speichern » Seite 13 Anspielautomatik SCAN » Seite 14 Verkehrsfunk TP » Seite 14 Einstellungen » Seite 15
•	Media» Seite 17	Mediaquellen und Audiodateien » Seite 17 Abspielreihenfolge » Seite 18 Medienquelle wechseln » Seite 19 Speicherkarte » Seite 21	Externer Player mit Bluetooth® » Seite 23 Titelwechsel » Seite 20 Titel auswählen » Seite 21 Einstellungen » Seite 24 USB/AUX-IN » Seite 22, » Seite 24
	Klang» Seite 43	Klang- und Lautstärkeeinstellungen » Seite 43	
P	Telefon» Seite 26	Verbindung >>> Seite 28 Bluetooth® >>> Seite 27 Funktionstasten >>> Seite 30 Aktiver Anruf >>> Seite 30	Nummer eingeben » Seite 31 Telefonbuch » Seite 32 Anrufliste » Seite 33 Einstellungen » Seite 35
	Fahrzeug » Seite 37	Reise » Seite 37 Zustand » Seite 39	Reifen » Seite 39 Verbraucher » Seite 37
o _©	Einstellungen» Seite 40	Bildschirm » Seite 40 Sprache » Seite 41 Datum und Uhrzeit » Seite 41	Einheiten » Seite 41 Werkseinstellungen » Seite 41

Grundsätzliches zur Bedienung

Sicherheitshinweise

Die Anforderungen im heutigen Straßenverkehr erfordern stets die volle Aufmerksamkeit der Verkehrsteilnehmer.

Nur wenn es die Verkehrssituation wirklich zulässt, sollte das Radiogerät mit seinen vielseitigen Funktionen bedient werden.

△ ACHTUNG

- Sie sollten sich vor Fahrtantritt mit den verschiedenen Funktionen des Radios vertraut machen.
- Eine hohe Lautstärke kann eine Gefahr für Sie und die anderen Verkehrsteilnehmer darstellen.
- Stellen Sie die Lautstärke so ein, dass Sie die Geräusche aus der Umgebung, z.B. Hupen, Sirenen usw., noch wahrnehmen können.
- Die Einstellungen des Radios sollten Sie bei stehendem Fahrzeug vornehmen, oder vom Beifahrer ausführen lassen.

∧ ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Die Bedienung des Infotainment-Systems während der Fahrt kann zur Ablenkung vom Verkehrsgeschehen führen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Lautstärkeeinstellungen so wählen, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen. Das gilt auch, wenn das Gehör nur kurzzeitig hohen Lautstärken ausgesetzt ist.

↑ ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschluss einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärkeschwankungen kommen.

 Setzen Sie vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke herab »> Seite 6.

⚠ ACHTUNG

Das Anschließen, Einlegen oder Entnehmen eines Datenträgers während der Fahrt kann vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

↑ ACHTUNG

Die Verbindungskabel zwischen externen Geräten können den Fahrer behindern.

• Legen Sie diese Kabel so, dass sie den Fahrer nicht stören.

⚠ ACHTUNG

Unbefestigte oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

• Externe Geräte niemals an den Türen, an der Frontscheibe, über oder nahe dem mit "AIRBAG" markierten Bereich auf dem Lenkrad, der Instrumententafel, den Sitzlehnen oder zwischen diesen Bereichen und dem Insassen selbst anordnen oder anbringen. Externe Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, insbesondere wenn die Airbags aufgeblasen werden.

⚠ ACHTUNG

Eine Armlehne kann die Bewegungsfreiheit der Arme des Fahrers beeinträchtigen und dadurch Unfälle und schwere Verletzungen verursachen.

 Armlehne während der Fahrt immer geschlossen halten.

i Hinweis

Ein nicht korrektes Einführen des Datenträgers oder eines nicht geeigneten Datenträgers, kann das Gerät beschädigen.

- Versichern Sie sich, die Speicherkarte in der richtigen Position einzuschieben » Seite 21.
- Starkes Drücken kann die Verriegelung des Speicherkartenschachts beschädigen.
- Nur geeignete Speicherkarten verwenden.
- Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.
- Für die Bedienung des Geräts reicht ein leichter Tastendruck oder kurzes Antippen des Touchscreens aus.
- Es ist möglich, dass nicht alle Funktionen und Funktionstasten zur Verfügung stehen, da die Software des Geräts auf die Besonderheiten der einzelnen Märkte eingeht. Die Tatsache, dass auf dem Display eine Funktionstaste fehlen kann, ist kein Gerätefehler.
- Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Funktionen im Display möglicherweise nicht mehr auswählbar.
- Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.
- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Bluetooth-Geräten bestehen. Informationen sind bei den örtlichen Behörden erhältlich.
- Bei einigen Fahrzeugen mit Parkdistanzkontrolle wird bei eingelegtem Gang die Lautstärke der aktuellen Audioquelle automatisch abgesenkt.

Falls das Lenkrad mit der Taste zur Aktivierung der Sprachbedienung

 oausgestattet ist, kann diese Funktion nicht in Verbindung mit diesem Radiomodell ausgeführt werden und ist somit nicht aktiv.

Drehknöpfe und Tastens

Drehknöpfe

Der linke Drehknopf » Abb. 1 (8) wird als Lautstärkeregler (b) oder Ein- und Ausschalttaste bezeichnet.

Der rechte Drehknopf >>> Abb. 1 10 wird als Einstellknopf bezeichnet.

Infotainment-Tasten

Die Gerätetasten werden in dieser Bedienungsanleitung mit dem Wort "Infotainment-Taste" und ihre Funktion in einem Rechteck dargestellt (zum Beispiel: Infotainment-Taste (MEDIA)" Abb. 1).

Die Infotainment-Tasten werden bedient, indem man sie *drückt* bzw. gedrückt hält.

Ein- und Ausschalten

Um das Infotainment-System manuell einoder auszuschalten, drücken Sie kurz auf den Dreh- und Druckknopf **(b) *** Abb. 1 (8)**.

Nach dem Einschalten startet das System. Es wird die zuletzt eingestellte Audioquelle mit der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergeben, sofern die voreingestellte maximale Einschaltlautstärke nicht überschritten wird » Seite 43.

Beim Abziehen des Zündschlüssels oder beim Drücken des Einschaltknopfs (je nach Ausstattung und Fahrzeug) wird das Gerät automatisch ausgeschaltet. Wird das Gerät bei ausgeschaltetem Motor erneut eingeschaltet, schaltet es sich nach etwa 30 Minuten automatisch aus (Ausschaltverzögerung).

i Hinweis

- Das Gerät ist an das Fahrzeug gekoppelt.
 Es kann in einem anderen Fahrzeug nicht benutzt werden.
- Wenn nur die Batterie des Fahrzeugs getrennt wurde, muss vor dem Einschalten des Geräts die Zündung betätigt werden.

Grundlautstärke ändern

Funktion	Verwendung
Lautstärke erhöhen.	Drehen Sie den Lautstärkeregler 🕁 im Uhrzeigersinn oder das Rändelrad 运 des Multifunktionslenkrads nach oben » Buch Bedienungsanleitung

Funktion Verwendung Lautstärke herabsetzen. Drehen Sie den Lautstärkeregler ♂ gegen den Uhrzeigersinn oder das Rändelrad ⊃ des Multfunktionslenkrads nach unten

Das Ändern der Lautstärke wird auf dem Bildschirm mittels einer Leiste angezeigt.

Einige Einstellungen und Anpassungen der Lautstärke können voreingestellt werden » Seite 43.

Gerät stummschalten

- Drehen Sie den Lautstärkeregler **b** gegen den Uhrzeigersinn, bis zur Anzeige **b**.
- **ODER:** Tippen Sie auf die Funktionstaste (RUHE) **>>> Abb.** 4¹⁾.

Während das Gerät stumm geschaltet ist, pausiert die aktive Mediaquelle. Es erscheint die Anzeige ાક.

i Hinweis

Wird die Grundlautstärke für eine externe Audioquelle stark erhöht, wird vor dem Umschalten zu einer anderen Audioquelle die Grundlautstärke herabgesetzt.

Bedienung der Funktionsflächen im Bildschirm





Das Gerät ist mit einem Touchscreen ausgestattet **» Abb. 1** (2).

Aktive Bereiche des Bildschirms, die mit einer Funktion hinterlegt sind, werden als "Funktionsflächen" bezeichnet und durch kurzes Antippen des Bildschirms oder Gedrückthalten bedient. Die Funktionsflächen (oder Funktionstasten) werden in der Anleitung mit dem Wort "Funktionsfläche" und dem Tastensymbol ... beschrieben.

Funktionsflächen starten Funktionen oder öffnen weitere Untermenüs. In der Titelzeile der Untermenüs wird das aktuell ausgewählte Menü angezeigt »» Abb. 3 (A).

Die Funktionsflächen, die deaktiviert sind (in grau), können aktuell nicht ausgewählt werden.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

	Handhabung und Wirkung
A	In der Titelzeile wird das aktuell ausge- wählte Menü und gegebenenfalls weitere Funktionstasten angezeigt » Abb. 3.
B	Tippen Sie darauf, um ein Zusatzmenü zu öffnen » Abb. 3.
C	Ziehen Sie den Scrollbalken mit leichtem Druck über den Bildschirm, ohne dabei den Finger zu entfernen » Abb. 3 .

¹⁾ Je nach Ausstattung

□ gen geöffnet. Zum Schließen kurz außerhalb des Zusatzfensters antippen oder eine Option wählen. Funktion aktiviert/deaktiviert. Einige Funktionen oder Hinweise erscheinen mit einem Kontrollkästchen oder Checkbox und werden durch leichtes Antippen aktiviert oder deaktiviert. OK Durch kurzes Antippen die eingegebenen Daten bestätigen oder auswählen. Durch kurzes Antippen ein Zusatzfenster oder Eingabebildschirm für Daten schließen. +/- Durch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern. EINSTEL- LUNGEN Zur Aktivierung der Menü- und Systemein stellungen.		
© Durch kurzes Antippen von einem Untermenü schrittweise zum Hauptmenü zurückehren oder mid er Option wähb. 4. ZURÜCK		Handhabung und Wirkung
	(D)	über den Bildschirm, ohne dabei den Fin- ger aufzustützen. Tippen Sie auf die ge- wünschte Stelle des Bildschirms und der Cursor bewegt sich auf diese Position
Fenster mit Optionen für Zusatzeinstellungen geöffnet. Zum Schließen kurz außerhalb des Zusatzfensters antippen oder eine Option wählen. Funktion aktiviert/deaktiviert. Einige Funktionen oder Hinweise erscheinen mit einem Kontrollkästchen oder Checkbox und werden durch leichtes Antippen aktiviert oder deaktiviert. OK Durch kurzes Antippen die eingegebenen Daten bestätigen oder auswählen. Durch kurzes Antippen ein Zusatzfenster oder Eingabebildschirm für Daten schließen. +/- Durch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern. EINSTEL- LUNGEN		menü schrittweise zum Hauptmenü zu- rückkehren oder um die eingegebenen
Einige Funktionen oder Hinweise erscheinen mit einem Kontrollkästchen oder Checkbox und werden durch leichtes Antippen aktiviert oder deaktiviert. OK Durch kurzes Antippen die eingegebenen Daten bestätigen oder auswählen. ➤ Durch kurzes Antippen ein Zusatzfenster oder Eingabebildschirm für Daten schließen. + / − Durch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern. EINSTEL- LUNGEN	∇	Fenster mit Optionen für Zusatzeinstellun- gen geöffnet. Zum Schließen kurz außer- halb des Zusatzfensters antippen oder ei-
Daten bestätigen oder auswählen. Durch kurzes Antippen ein Zusatzfenster oder Eingabebildschirm für Daten schließen. +/- Durch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern. EINSTEL- LUNGEN Dutch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern.	☑/□	Einige Funktionen oder Hinweise erschei- nen mit einem Kontrollkästchen oder Checkbox und werden durch leichtes An-
oder Eingabebildschirm für Daten schließen. + / - Durch kurzes Antippen die Einstellungen schrittweise ändern. EINSTEL- Zur Aktivierung der Menü- und Systemein stellungen.	ОК	
+/- schrittweise ändern. EINSTEL- Zur Aktivierung der Menü- und Systemein stellungen.	×	oder Eingabebildschirm für Daten schlie-
LUNGEN stellungen.	+/-	
		Zur Aktivierung der Menü- und Systemeinstellungen.
MENU Weiter zur Menü-Auswahl.	MENÜ	Weiter zur Menü-Auswahl.

Aktivieren der Listeneinträge und Suche in den Listen



Die Listeneinträge werden mit der Einstelltaste oder durch direktes Antippen des Bildschirms ausgewählt und aktiviert.

- Durch Drehen des Einstellknopfs ein Element der Liste suchen: nacheinander werden alle Listeneinträge umrandet angezeigt, bis das gewünschte gefunden wird.
- *Drücken Sie* den Einstellknopf, um den ausgewählten Listeneintrag zu aktivieren.

Liste scrollen

Wenn eine Liste mehr Elemente enthält, als auf dem Bildschirm angezeigt werden, wird rechts eine Scroll-Leiste angezeigt **» Abb. 3** (C).

- Eine Liste zeilenweise durchlaufen: Den Einstellknopf drehen.
- Lange Listen schnell durchwandern: Finger auf die Anzeige der Scrollmarke legen und ohne abzusetzen nach unten über den Bildschirm bewegen. An der gewünschten Position den Finger vom Bildschirm abheben.

Zusatzanzeigen und Ansichtsoptionen

Die Anzeigen auf dem Display können einstellungsabhängig variieren und von den hier dargestellten Beschreibungen abweichen.

Auf den Hauptbildschirmen wird die aktuelle Uhrzeit und Außentemperatur angezeigt.

Alle Anzeigen werden nur nach einem kompletten Neustart des Infotainment-Systems angezeigt.

Assistent für die Erstkonfiguration



Der Assistent für die Erstkonfiguration hilft Ihnen bei der Einstellung des Infotainment-Systems, wenn Sie zum ersten Mal darauf zugreifen.

Jedes Mal, wenn Sie das Infotainment-System einschalten, erscheint die Bildschirmanzeige der Erstkonfiguration » Abb. 6, wenn Sie nicht alle Parameter eingestellt oder nicht die Funktionstaste NIE gedrückt haben.

Funktions- fläche	Funktion
SCHLIES- SEN	Schließt den Konfigurationsassistenten und das Hauptmenü oder der letzte akti- ve Modus des Infotainment-Systems wird angezeigt. Beim nächsten Einschalten des Systems wird wieder der Konfigurati- onsassistent gestartet.

Funktions- fläche	Funktion
NIE	Deaktiviert die Möglichkeit der Konfiguration des Infotainment-Systems. Wenn die Erstkonfiguration des Systems durch geführt werden soll, ist auf Systemeinstellungen zuzugreifen und der Konfigurationsassistent zu wählen » Seite 40.
STARTEN	Startet den Konfigurationsassistenten.
A	Drücken, um die Uhrzeit einzustellen.
B	Drücken, um das Datum einzustellen.
©	Drücken, um die Radiosender mit dem derzeit besten Empfang zu suchen und zu speichern.
D	Drücken, um Ihr Mobilfunktelefon mit dem Infotainment-System zu koppeln.
ZURÜCK WEITER	Um zum vorherigen oder nächsten konfi- gurierbaren Parameter zu gehen. Wenn ein Parameter konfiguriert wurde, kann nur über das Hauptmenü wieder auf diesen zugegriffen werden, nicht über die Tasten Zurück/Weiter. Wenn ein Parameter konfiguriert wird, er scheint über diesem ein Häkchen 🗹.
BEENDEN	Drücken, um nach der Durchführung von ein oder mehreren Einstellungen die Konfiguration im Hauptmenü des Assistenten zu beenden. Wenn noch nicht alle Parameter eingestellt wurden, wird beim nächsten Einschalten des Infotainment-Systems der Assistent für die Erstkonfiguration gestartet.

Radio

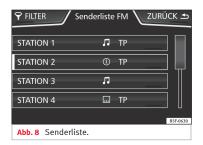
Radio-Betrieb

Einführung

- i Hinweis
- Parkhäuser, Tunnel, hohe Gebäude oder Berge können das Radiosignal stören.
- Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen.
- Die Frequenzbereiche AM und DAB sind je nach Land bzw. Ausstattung verfügbar.
- Die Radiosender sind für den gesendeten Inhalt verantwortlich.

Hauptmenü RADIO





Drücken Sie auf die Infotainment-Taste RADIO), um das Hauptmenü **Radio** zu öffnen **» Abb. 7**.

Funktionsflächen im Hauptmenü Radio

Funkti- onsfläche	Funktion
BAND	Erlaubt die Auswahl von Frequenzbereich und Speicherbank.
SENDER	Öffnet die Liste der derzeit empfangbaren Radiosender » Seite 13 .
MANUAL	Erlaubt die manuelle Frequenzwahl >>> Tab. auf Seite 14.
EINSTEL- LUNGEN	Öffnet das Einstellungsmenü des aktiven Frequenzbereichs » Seite 15.
INFO	Ermöglicht, den Radiotext des ausgewählten Senders zu sehen.

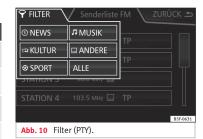
Funkti- onsfläche	Funktion
⊘ oder >	Vorherigen Sender / nächsten gespeicher- ten Sender (oder empfangbaren Sender). Einstellungen der Pfeiltasten über das Menü Einstellungen (FM, AM, DAB) » Sei- te 15.
oder	Wechsel zwischen Senderbänken.
SCAN	Beendet den automatischen Sendersuch- lauf (wird nur bei ausgeführter Funktion angezeigt) »» S eite 14.
1 bis 12	Memorytasten » Tab. auf Seite 14.
Aktuali- sieren	Aktualisiert die Senderliste (AM/DAB) » Seite 13.

Anzeigen und mögliche Symbole

Anzeige: Bedeutung	
RRS	Das Radiodatensystem RDS ist deaktiviert.
TP	Der Verkehrsfunk kann empfangen werden.
TR	Es kann kein Sender mit Verkehrsfunk empfangen werden.
AF off	Die Senderverfolgung von Alternativfrequenzen ist deaktiviert.
☆	Der Sender ist auf einer Speichertaste gespeichert.

Radiodatensystem RDS (Frequenzbereich FM)





Das RDS (Radio Data System) oder auch Radiodatensystem bietet auf FM Zusatzinformation wie die Anzeige des Sendernamens, automatische Senderverfolgung (AF), vom Radiosender übertragene Textmitteilungen (Radiotext » Abb. 7), Verkehrsmeldungen (TP) und Sendertyp (PTY).

Je nach Land und Gerät kann RDS im Menü Einstellungen FM deaktiviert werden » Seite 15.

Grundsätzlich gilt, ohne RDS gibt es kein Radiodatensystem.

Sendername und automatische Senderverfolgung

Wenn RDS verfügbar ist, kann man im Hauptmenü *RADIO* und auf der **FM Senderliste** die Namen der Sender sehen, die über diesen Dienst verfügen. Die FM Sender senden auf verschiedenen Regionalfrequenzen vorrübergehend oder ständig unter einem Namen (z. B. Radio 3) andere Inhalte »» Abb. 7.

Während der Fahrt wechselt die automatische Senderverfolgung die eingestellte Senderfrequenz normalerweise auf die mit dem besten Empfang. Dies kann aber dazu führen, dass die laufende Regionalsendung unterbrochen wird.

Der automatische Frequenzwechsel und die automatische Senderverfolgung können über Einstellungen FM konfiguriert werden »» Seite 15.

Sendernamen festlegen

Manchmal ist der Sendername übermäßig lang. Dieser Text lässt sich blockieren / freischalten, indem Sie 3 Sekunden lang auf den Sendernamen drücken. Es erscheint/verschwindet ein Punkt rechts und links vom Sendernamen.

Radiotext

Einige RDS-fähige Sender übertragen zusätzlich Textinformationen – sogenannten Radiotext. Über die Funktionstaste **INFO** können die Textinformationen vom Radiotext angezeigt werden.

Filter nach Sendertyp (PTY)

Bei eingeschaltetem RDS informieren die Sender über die Art des ausgestrahlten Inhalts (Nachrichten, Musik, Kultur usw.). Wie auf der Abbildung » Abb. 10 zu sehen ist, können die Sender nach ausgestrahltem Inhalt gefiltert werden.

i Hinweis

 Aufgrund ihrer Infrastruktur ist die RDS-Funktion in einigen Ländern begrenzt und Verkehrsmeldungen (TP), automatische Senderverfolgung (AF) und Sendertyp (PTY) sind möglicherweise nicht verfügbar. Die TP-Taste besitzt in diesen Ländern keine Funktion.

Digitalradio-Betrieb (DAB, DAB+ und Audio DMB)*



Der DAB-Radioempfänger unterstützt die Standards DAB und DAB+ und Audio DMB.

Digitalradio wird in Europa über die Frequenzen von Band III (174 MHz bis 240 MHz) übertragen.

Die Frequenzen beider Bereiche werden als "Kanäle" bezeichnet und haben eine Abkürzung (zum Beispiel 12 A).

Auf einem Kanal werden mehrere verfügbare DAB-Sender in einem "Ensemble" zusammengefasst.

DAB-Radio-Betrieb starten

Im Hauptmenü *RADIO* tippen Sie die Funktionstaste **» Abb. 11** (BAND) an und wählen (DAB).

Der zuletzt eingestellte DAB-Sender wird wiedergegeben, wenn er an diesem Ort noch empfangbar ist.

Der aktuell ausgewählte Sender wird in der oberen Linie des Bildschirms angezeigt. Die Zusammenstellung der ausgewählten Sender wird unten gezeigt » Abb. 11.

Zusätzliche DAB-Sender

Einige DAB-Sender bieten, vorübergehend oder ständig, **Zusatzsender** an (zum Beispiel zur Übertragung von Sportveranstaltungen).

Die Zusatzsender werden genau wie die konventionellen DAB-Sender ausgewählt. Trotz-

dem werden sie in der Senderliste durch das Symbol **2nd** unterschieden.

Im Hauptmenü DAB wird der zusätzliche Sendername neben dem Symbolt ⊳ angezeigt, der eingestellt ist.

Zusatzsender können nicht gespeichert werden.

Aus dem Hauptme- nü	Drücken Sie auf den Namen des Hauptsenders
	Drücken Sie die Haupt-Speichertaste
Aus der Senderliste	Wählen Sie den Zusatzsender aus der Liste

Automatische Senderverfolgung

Zurzeit ist das Radio DAB **nicht an allen Orten verfügbar**. Im Radio-Modus zeigt sich DAB in Bereichen ohne DAB-Abdeckung **.

Wenn der gehörte DAB-Sender nicht mehr empfangen werden kann (z. B. kein DAB verfügbar), versucht das Infotainment-System diesen Sender in den verschiedenen FM-Frequenzbändern zu finden und einzustellen. Kann der Sender nicht gefunden werden, wird das Radio stumm geschaltet. Bei der automatischen Senderverfolgung können in den Einstellungen DAB folgende Betriebsarten aktiviert werden.

- DAB-DAB Programmverfolgung: Das Radio versucht, denselben Sender in einer alternativen DAB-Frequenz zu finden. Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass beide DAB-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen oder über DAB signalisiert wird, welchem anderen DAB-Sender der DAB-Sender entspricht.
- Automatischer Wechsel DAB-FM: Das Radio versucht, den Sender im FM-Frequenzband wiederzufinden. Voraussetzung für eine frequenzübergreifende Senderverfolgung ist, dass der DAB-Sender und der FM-Sender die gleiche Senderkennung ausstrahlen oder über DAB signalisiert wird, welchem FM-Sender der DAB-Sender entspricht. Wenn der entsprechende FM-Sender gefunden wurde, wird FM hinter dem Sendernamen angezeigt.
 Wenn der entsprechende DAB-Sender wieder empfangbar ist, wird nach einiger Zeit in den DAB-Betrieb zurückgeschaltet und die FM-Kennung wird ausgeblendet.

Radiotext

Einige Sender übertragen zusätzlich Textinformationen – sogenannten Radiotext. Über die Funktionstaste **INFO** können die Textinformationen vom Radiotext angezeigt werden

Stationstasten



Im Hauptmenü RADIO können auf den nummerierten Funktionstasten Sender des aktuell ausgewählten Frequenzbandes gespeichert werden. Diese Funktionstasten werden als "Speichertasten" bezeichnet.

Funktionen der Speichertasten

Senderwahl mit der Speichertaste Drücken Sie die Speichertaste des gewünschten Senders. Die gespeicherten Sender können nur dann über ihre Speichertaste wiedergegeben werden, wenn sie am momentanen Standort empfangbar sind.

Funktionen der Speichertasten

Speicherbank wechseln Drücken Sie die Funktionstaste (BAND) » Abb. 12.

ODER: Drücken Sie die Funktionstasten ⊲ und ⊳ des Touchscreens.

Die Speichertasten werden in drei Speicherbänken angezeigt.

Speichern der Sender auf den Speichertasten Siehe: Sender speichern » Tab. auf Seite 14.

Senderauswahl, -einstellung und speicherung

Senderauswahl

Senderauswahl über die Pfeiltasten 🖾 Drücken Sie die Funktionstaste (∞) oder (⋈). Je nach Einstellung der Pfeiltausen wird zwischen den gespeicherten Sendern bzw. einstellbaren Sendern gewechselt. Einstellungen der Pfeiltasten über das Menü Einstel – Jungen (FM, AM und DAB)» Seite 15.

Sender aus Senderliste wählen Drücken Sie die Funktionstaste (Sender), um die Senderliste zu öffnen. Wählen Sie auf der Liste den gewünschten Sender aus und tippen Sie ihn an. Drücken Sie die Funktionstaste (ZURÜCK ±), um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Senderauswahl

Senderliste aktualisieren Die Senderliste auf dem Frequenzband FM werden automatisch aktualisiert. Tippen Sie beim Frequenzband AM und DAB die Funktion (Aktualisieren an, um die Senderliste zu aktualisieren.

Manuelles Einstellen der Senderfrequenz

Frequenzband einblenden	Funktionstaste (Manuell) kurz drücken.
Frequenz schrittweise ändern	Tippen Sie die Tasten + – rechts und links des Frequenzbandes. ODER: Drehen Sie den Einstellknopf.
Frequenzband schnell durch- wandern	Finger auf den Schieberegler in dem Frequenzband gedrückt halten und durch Ziehen den Schieberegler ver- schieben.
Frequenzband	Drücken Sie kurz die Taste (Manuell).

Sender speichern

Den derzeit eingestellten Sender auf einer Speichertaste speichern

ausblenden

Halten Sie die gewünschte Speichertaste gedrückt, bis ein Signalton zu hören ist. Der aktuelle Sender wird auf besagter Speichertaste gespeichert.

Sender speichern

Sender aus der Senderliste speichern Drücken Sie die Funktionstaste (Sender), um die Senderliste zu öffnen. Wählen Sie den gewünschten Radiosender aus (indem Sie auf den Touchscreen drücken oder den Einstellungsknopf gedrückt halten) bis der Bildschirm der Speicherung erscheint. Drücken Sie die Speichertaste und nach dem Bestätigungston bleibt der Sender auf besagter Speichertaste gespeichert. Um noch weitere Sender der Liste zu speichern, drücken Sie zurück und wiederholen Sie den Vorgang.

Löschen eines gespeicherten Senders Im Menü Setup FM, AM und DAB können Sie die gespeicherten Sender einzeln oder alle auf einmal löschen.

Automatische Sendersuche (SCAN)

Bei laufender automatischer Sendersuche werden alle empfangbaren Sender des aktuellen Frequenzbereichs für jeweils etwa 5 Sekunden angespielt.

Anspielautomatik starten und stoppen

Anspielautomatik starten Die Funktionsfläche (Einstellungen) antippen und anschließend (SCAN) wählen.

Anspielautomatik starten und stoppen

Anspielautomatik beenden Die Funktionsfläche SCAN antippen, um die Anspielautomatik beim angespielten Sender zu beenden.

ODER: Den Einstellknopf kurz antip-

Die Anspielautomatik wird auch beendet, wenn ein Sender manuell über die Speichertasten ausgewählt oder die Bildschirmanzeige gewechselt wird

Verkehrsfunk (TP)

Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange ein Verkehrsfunksender empfangbar ist. Die Verkehrsfunksender werden im Hauptmenü Radio und auf der Senderliste mit der Anzeige TP» Abb. 7 und » Abb. 8 angezeigt.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON).

TP-Funktion ein- und ausschalten

• Im Menü Einstellungen (FM, AM und DAB) tippen Sie auf die Funktionstaste (Verkehrsfunk TP), um diese Funktion zu aktivieren ✓ oder zu deaktivieren ☐ >>> Seite 15.

Aktivierte TP-Funktion und Senderauswahl

Die Verkehrsmeldungen werden in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Im FM -Betrieb muss der eingestellte Sender die TP-Funktion unterstützen. Wenn der aktuelle Sender die TP-Funktion nicht unterstützt, wird auf der linken Bildschirmseite mittig das Symbol 'YR angezeigt.

Im AM-Betrieb oder Media-Betrieb wird im Hintergrund immer automatisch ein Verkehrsfunksender eingestellt, sofern ein Sender zu empfangen ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang eine bestimmte Zeit dauern.

Hinweis auf eingehende Verkehrsmeldungen

Eine eingehende Verkehrsdurchsage wird in den laufenden Audio-Betrieb automatisch eingespielt.

Während der Wiedergabe der Verkehrsmeldung erscheint ein Pop-up-Fenster und das Radio schaltet ggf. auf den Verkehrssender.

Der Media-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird den Lautstärkevoreinstellungen entsprechend angepasst » Seite 43.

Die Lautstärke der Verkehrsdurchsage kann mit dem Lautstärkeregler geändert werden. Die geänderte Lautstärke wird für folgende Verkehrsdurchsagen übernommen.

• Tippen Sie die Funktionstaste (Abbrechenr) an, um die aktuelle Verkehrsmeldung zu beenden. Die TP-Funktion bleibt weiter eingeschaltet.

 ODER: Tippen Sie die Funktionstaste Deaktivieren) an, um die aktuelle Verkehrsmeldung zu beenden und die TP-Funktion permanent zu deaktivieren. Sie kann im Menü Einstellungen erneut aktiviert werden.

Einstellungen (FM, AM, DAB)

Setup FM

- Wählen Sie das Frequenzband **FM** durch Drücken der Infotainment-Taste (RADIO).
- Tippen Sie die Funktionstaste (Einstellungen an, um das Menü Einstellungen FM zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion

(SCAN): Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt » Seite 14.

Suchmodus): Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten (a) und (a). Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder (FM, AM und DAB).

(Speicher): Mit den Pfeiltasten werden alle gespeicherten Sender des gewählten Frequenzbandes durchgeschaltet.

Sender): Mit den Pfeiltasten werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbandes durchgeschaltet.

Funktionstaste: Funktion

(Sortierung nach): um den Modus auszuwählen, nach dem die Senderliste geordnet werden soll^a).

Gruppe): Nach Sendergruppen ordnen.

Alphabet: in alphabetischer Reihenfolge ordnen.

✓ Verkehrsinformationssender (TP): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 14 a).

(Speicher löschen): um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Erweiterte Einstellungen a):

(RDS Regional): Einstellung zur automatischen Senderverfolgung über RDS festlegen **» Seite** 11^{a)}.

(Fest): Es werden nur Alternativfrequenzen des eingestellten Senders mit identischem Regionalprogramm eingestellt.

(Automatisch): Es wird immer zu der Frequenz des eingestellten Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht, auch wenn dafür eine Regionalsendung unterbrochen wird.

a) Länder- und geräteabhängig.

Setup AM

- Wählen Sie den Frequenzbereich **AM** durch Drücken der Infotainment-Taste (RADIO).
- Tippen Sie die Funktionstaste Setup, um das Menü **Setup AM** zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion

(SCAM): Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt » Seite 14.

☑ Verkehrsinformationssender (TP)): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 14.

Suchmodus): Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten

und D. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder

(FM. AM und DAB).

(Speicher): Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen gespeicherten Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

(Sender): Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen empfangbaren Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

(Speicher löschen): um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Einstellungen DAB

- Wählen Sie das Frequenzband **DAB** durch Drücken der Infotainment-Taste (RADIO).
- Tippen Sie die Funktionstaste (Einstellungen) an, um das Menü Einstellungen DAB zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion

(SCAN): Automatische Sendersuche (Funktion SCAN). Bei laufender Anspielautomatik werden alle empfangbaren Sender des gewählten Frequenzbereichs für jeweils ca. 5 Sekunden angespielt » Seite 14.

Suchmodus): Bestimmung der Einstellung der Pfeiltasten

und D. Die Einstellung gilt für die Frequenzbänder
(FM, AM und DAB).

(Speicher): Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen gespeicherten Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

(Sender): Über die Pfeiltasten gelangt man zu allen empfangbaren Sendern des ausgewählten Frequenzbandes.

(ANSICHT): um die Ansichtsart der Senderliste DAB auszuwählen.

Ensemble: hierarchische Liste der Sender und Ensembles in alphabetischer Reihenfolge.

(Sender): allgemeine Ansicht der Sender in alphabetischer Reihenfolge.

(Verkehrsinformationssender (TP)): Die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist eingeschaltet » Seite 14.

Speicher löschen): um alle oder einzelne gespeicherte Sender zu löschen.

Erweiterte Einstellungen): Einstellungen der DAB Dienste.

☑DAB-Verkehrsdurchsagen): Die DAB-Verkehrsmeldungen werden genau wie die TP-Verkehrsmeldungen in jedem Betriebsmodus wiedergegeben.

Funktionstaste: Funktion

☑ DAB-DAB Programmverfolgung): Die automatische Senderverfolgung ist auf dem DAB-Frequenzband aktiviert.

Media

Medien-Modus

Einführung

Als **Mediaquellen** werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedlichen Datenträgern (z. B. CD, SD-Karten, externe MP3-Player usw.) Audiodateien enthalten. Diese Audiodateien können über die entsprechenden Laufwerke oder Audioeingänge des Infotainment-Systems wiedergegeben werden (Speicherkartenschacht, Multimediabuchse AUX-IN usw.)

i Hinweis

- Die MPEG-4 HE-AAC Audiocodierungs-Technologie und Patente werden unter Lizenz des Fraunhofer Instituts IIS hergestellt.
- Dieses Produkt ist durch bestimmte Schutzund Urheberrechte der Microsoft Corporation geschützt. Die Verwendung oder der Vertrieb einer ähnlichen Technologie am Rande diesen Produkts ist ohne eine Lizenz von Microsoft oder einer seiner berechtigten Zweigstellen untersagt.
- Das Infotainment-System unterstützt nur Audio-kompatible Dateien, die nicht beschädigt sind; anderen Dateien werden ignoriert.
- Konsultieren Sie die Liste kompatibler Geräte im Internet.

Anforderungen an Medienquellen und Audiodateien

Die aufgelisteten abspielbaren Dateiformate werden im Weiteren zusammenfassend als "Audiodateien" bezeichnet.

Mediaquellen	Voraussetzungen zum Abspielen
SD- und MMC-Spei- cherkarten gemäß Da- teisystem FAT12, FAT16, FAT32, XFAT oder VFAT (max. 2 GB), sowie SDHC- und SDXC-Speicherkarten.	– MP3-Dateien (.mp3) mit einer Bitrate von 8 bis 320 kbit/s oder variabel. – WMA-Dateien (.wma) von bis zu 9.2 mono/stereo ohne Kopierschutz. – Wiedergabelisten in den Formaten PLS, M3U, WPL und ASX.
■ USB-Datenträger mit Spezifizierung 2.0 gemäß Dateisystem FAT12, FAT16, FAT32 oder VFAT (max. 2GB)	- Wiedergabelisten mit nicht mehr als 1000 Elementen oder 20 kB. - Datei- und Verzeichnisna- men mit nicht mehr als 256 Zeichen. - In Speicherkarten: maximal 1000 Ordner und maximal 2048 Archive.
₩Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth®a).	– Der externe Mediaplayer muss das A2DP-Bluetooth- Profil unterstützten.

a) Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth SIG, Inc.

Einschränkungen und Hinweise

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Hinweise des Datenträgerherstellers beachten.

Qualitätsunterschiede bei Datenträgern unterschiedlicher Hersteller können bei der Wiedergabe zu Störungen führen.

Gesetzliche Bestimmungen zum Urheberrecht beachten!

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel oder der Datenträger nicht lesbar sind. Informationen darüber, wie Audiodateien und Datenträger am besten zu erstellen sind (Kompressionsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet.

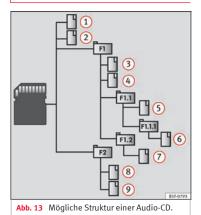
Abhängig von der Größe, dem Gebrauchszustand (Kopie- und Löschvorgänge), der Ordnerstruktur und der Dateiart, kann die Lesezeit des Datenträgers deutlich variieren.

Playlisten legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In Playlisten sind keine Dateien gespeichert. Playlisten werden nicht abgespielt, wenn die Dateien des Datenträgers nicht auf dem Pfad gespeichert sind, wohin die Playliste verweist.

i Hinweis

- Verwenden Sie für die Speicherkarten keine Adapter.
- Wir übernehmen für beschädigte oder verlorengegangene Dateien auf dem Datenträger keinerlei Verantwortung.

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern beachten



Die auf Datenträger gespeicherten Audio-Dateien ☐ sind oft in Dateiordnern ☐ und Playlisten geordnet J≡, um so eine bestimmte Wiedergabefrequenz festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlisten untereinander in numerischer oder alphabetischer Reihenfolge sortiert.

Die Abbildung zeigt ein Beispiel einer konventionellen Audio-CD, die Titel □, Ordner □ und Unterordner » Abb. 13 enthält, die wie folgt wiedergegeben werden:¹)

- 1. Titel 1 und 2 im Stammverzeichnis (Root)
- Titel 3 und 4 im ersten Ordner F1 auf dem Stammverzeichnis (Root)
- 3. Titel 5 im ersten Unterordner F1.1 des Ordners F1
- 4. Titel 6 im ersten Unterordner F1.1.1 des Unterordners F1.1
- 5. Titel 7 im zweiten Unterordner F1.2 des Ordners F1
- 6. Titel 8 und 9 im zweiten Ordner F2

i Hinweis

- Die Wiedergabefrequenz kann durch die Wahl von unterschiedlichen Wiedergabemodi geändert werden >>> Seite 18.
- Die Playlisten aktivieren sich nicht automatisch. Sie müssen gewollt über das Menü der Titelauswahl ausgewählt werden »» Seite 21.

Hauptmenü MEDIA



ADD. 14 Hauptmenu MEDIA

Über das Hauptmenü *MEDIA* können unterschiedliche Mediaquellen ausgewählt und abgespielt werden.

¹⁾ Im Menü Setup Medien muss die Funktion

(W. Mix/Repeat einschl. der Unterordner) aktiviert sein.

Media

Drücken Sie auf Infotainment-Taste (MEDIA)
 »> Abb. 1, um das Hauptmenü MEDIA
 »> Abb. 14 zu öffnen.

Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Mediaquelle wird an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Die derzeit gespielte Mediaquelle wird beim Drücken der Funktionsfläche **MEDIA >>> Abb. 15** im Pull-down-Menü angezeigt.

Wenn keine Mediaquelle zur Auswahl steht, wird das Hauptmenü MEDIA gezeigt.

Funktionstasten im Hauptmenü Media

Funktionstaste: Funktion	
MEDIA	Zur Auswahl einer anderen Mediaquelle drücken » Seite 19. (SD-Kare): SD-Speicherkarte » Seite 21. (Audio Bluetooth): Audio des Bluetooth » Seite 23. (USB): USB-Datenträger » Seite 22. (AUX): externe Audioquelle » Seite 24.
AUSWAHL	Öffnet die Titelliste »» Seite 21.
⋈ oder ⋈	Titelwechsel im Media-Betrieb oder schneller Vorlauf/Rücklauf »» Seite 20 .
Ш	Die Wiedergabe wird gestoppt. Die Funktionstaste (II) wechselt zu (>>>> Seite 20.

Funktionstaste: Funktion	
\triangleright	Die Wiedergabe wird fortgesetzt. Die Funktionstaste wechselt zu
EINSTEL- LUNGEN	Öffnet das Menü Setup Medien» Seite 24.
අට	Alle Titel wiederholen. Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien Mix/Repeat/Scan inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.
1-2	Derzeit gespielten Titel wiederholen.
>\$	Zufallswiedergabe.

Anzeigen und mögliche Symbole	
Anzeige: Be	deutung
(A) >>> Abb. 14	Anzeige mit der Information des Titels (Tag des ID3 in MP3-Dateien). Audiodateien: Anzeige von Namen des Interpreten, Albumtitel und Liedtitel .
(B) >>> Abb. 14	Abgelaufene Wiedergabezeit. Die Zeitleiste ermöglicht es, den ge- wünschten Wiedergabemoment auszu- wählen.
RRS	Radiodatensystem RDS deaktiviert. Der RDS kann im Menü Setup (FM, AM) » Seite 15 aktiviert werden.

Anzeige: Bedeutung TP Der Verkehrsfunk TP ist aktiviert und wird empfangen »» Seite 14. Es ist keine geeignete Senderstation mit Verkehrsinformationen empfangbar.

i Hinweis

zuschalten.

Beim Einlegen der Medienquelle wird die Wiedergabe nicht automatisch beginnen, sie muss vom Benutzer ausgewählt werden. Beim Herausnehmen wird die Medienquelle ebenfalls nicht wechseln.

Mediaquelle wechseln



• Im Hauptmenü *MEDIA* wiederholt die Infotainment-Taste MEDIA drücken, um die verfügbaren Mediaguellen nacheinander durch-

• **ODER:** Drücken Sie im Hauptmenü die Taste *MEDIA* **» Abb. 15** und wählen Sie die gewünschte Mediaguelle aus.

In einem Zusatzfenster werden nicht auswählbare Mediaquellen als deaktiviert angezeigt (in grau).

Wenn eine zuvor gespielte Mediaquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt.

Wahlweise auswählbare Mediaquellen

Funktionstaste: Mediaquelle

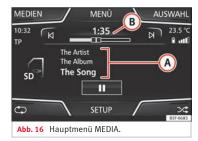
(SD-Karte): SD-Speicherkarte »» Seite 21.

USB: USB-Datenträger »» Seite 22.

Audio BT: Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth® >>> Seite 23.

(AUX): Externe Audioquelle, angeschlossen über Multimediabuchse AUX-IN >>> Seite 24.

Titelwechsel im Hauptmenü MEDIA



Die Titel der derzeit gehörten Mediaquelle können mit den Tasten ⋈ oder ⋈ nacheinander durchgeschaltet werden.

Über die Tasten ⋈ oder ⋈ kann eine Playliste weder verlassen noch die Wiedergabe einer Playliste gestartet werden. Beide Aktionen müssen manuell über das Menü zur Titelauswahl erfolgen.

Steuerung über das Hauptmenü MEDIA

/erwendung	Effekt
Fippen Sie die Funkti- onstaste ୋ einmal kurz an.	An den Anfang des aktuellen Titels. Bei einer Titellaufzeit von weniger als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vor- herigen Titels gewechselt.

Verwendung	Effekt
Tippen Sie die Funkti- onstaste (2) zweimal hintereinander kurz an.	Bei einer Titellaufzeit von mehr als 3 Sekunden, wird an den Anfang des vorheri- gen Titels gewechselt. Und ggf. wird vom ersten Titel zum letzten Titel des gespiel- ten Datenträgers gewechselt.
Tippen Sie die Funkti- onstaste ⋈ einmal kurz an.	Geht zum nächsten Titel. Vom letzten Titel wird wieder zum ersten Titel des gespiel- ten Datenträgers gewechselt.
Funktionstaste 😡 ge- drückt halten.	Schneller Rücklauf.
Funktionstaste 🔊 gedrückt halten.	Schneller Vorlauf.

Einen Titel aus der Liste auswählen





Audiodatei-/Ordnerliste öffnen

 Tippen Sie im Hauptmenü MEDIA, auf die Taste MEDIA » Abb. 17, um die Titelliste zu öffnen. Der abgespielte Titel wird markiert » Abb. 18

Suchen Sie die Titel-/Ordnerliste und tippen Sie den gewünschten Titel bzw. Ordner an. Wenn Titelinformationen verfügbar sind, werden Titelname (bei Audio-CDs) oder Dateiname (MP3) anstelle von Titel + Nr. angezeigt.

Funktionstaste: Funktion		
(A) >>> Abb. 17	Öffnen Sie das Menü Quellen. Antippen, um andere Mediaquellen auszuwählen.	
	Zeigt die aktuell gewählte Quelle an. Wenn Sie drücken, kommen Sie zur Wurzel des angezeigten Gerätesymbols.	
	SD-Karte: SD-Speicherkarte » Seite 21.	
B	USB: USB-Datenträger» Seite 22.	
»» Abb. 18	(Audio BT): Wiedergabe von Audiodateien über Bluetooth® >>> Seite 23.	
	(AUX): Externe Audioquelle, angeschlossen über Multimediabuchse AUX-IN >>> Seite 24.	
© »» Abb. 18	Tippen Sie die Funktionstaste, um den der Mediaquelle übergeordneten Ordner zu öffnen. Nach mehrmaligem Antippen erschient die aktuell ausgewählte Mediaquelle. Tippen Sie diese an, um den Inhalt der Quelle zu durchsuchen. Die Nummer, die im Ordner erscheint, zeigt die Verzeichnisebene an » Abb. 18.	
•	Spielt den ersten Titel ab.	

Alle Titel wiederholen. Es werden alle Titel wiederholt, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstellungen Medien ☑ Mix/Repeat inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.

Aktuellen Titel wiederholen.

Zufallswiedergabe. Umfasst alle Titel, die sich auf der gleichen Speicherebene wie der aktuell gespielte Titel befinden. Ist im Menü Einstell ungen Medien SMix/Repeat inklusive Unterordner aktiviert, werden auch Unterordner einbezogen.

i Hinweis

Titel, Ordner und Playlisten können auch durch Drehen des rechten Einstellknopfs ausgewählt und durch Drücken aufgerufen bzw. geöffnet werden.

Speicherkarte einschieben oder entnehmen

Speicherkarte einschieben

Kompatible Speicherkarte, mit der abgeschnittenen Ecke zuerst und nach rechts gerichtet, in den Speicherkartenschacht einschieben **» Abb. 1** (9), bis sie verrastet.

Wenn sich eine Speicherkarte nicht einschieben lässt, Einschiebeposition und Speicherkarte prüfen.

Speicherkarte entnehmen

Die eingeschobene Speicherkarte muss zur Entnahme vorbereitet werden.

- Drücken Sie im Hauptmenü Media die Funktionstaste (SETUP), um das Menü **Setup Medien** zu öffnen. **ODER** Drücken Sie die Infotainment-Taste (MENU) und im Anschluss drücken Sie (Setup), um das Menü **Einstellungen System** zu öffnen..
- Drücken Sie die Funktionstaste (SD-Karte sicher entnehmen). Nach Schließen des Speicherkartensystems erscheint im Bildschirm eine Meldung, dass die Karte jetzt entnommen werden kann.
- Drücken Sie auf die eingelegte Speicherkarte. Die Speicherkarte "springt" in Ausgabeposition.
- Speicherkarte entnehmen.

Unlesbare Speicherkarte

Wenn eine Speicherkarte eingeschoben wird, deren Daten nicht ausgelesen werden können, erscheint die entsprechende Anzeige.

Externer Datenträger an den USB-Port angeschlossen ←

Länder- und ausstattungsabhängig kann das Fahrzeug über einen USB-Anschluss verfügen. Einbauort siehe »» Buch Bedienungsanleitung.

Audiodateien eines an den USB-Port & angeschlossenen externen Datenträgers können über das Infotainmentsystem abgespielt und verwaltet werden.

Als externe Datenträger werden in dieser Anleitung USB-Massenspeicher bezeichnet, die abspielbare Dateien enthalten, wie z. B. MP3-Player. iPods™ und USB-Sticks.

Es werden nur abspielbare Audiodateien angezeigt und gespielt. Andere Dateien werden ignoriert.

Die weitere Steuerung des externen Datenträgers (Titelwechsel, Titelauswahl und Wiedergabemodi aufrufen) erfolgt, wie in den entsprechenden Kapiteln beschrieben » Seite 17.

Hinweise und Einschränkungen

Die Kompatibilität mit Geräten von Apple™ und anderen Media-Playern ist ausstattungsabhängig.

Über die USB-Schnittstelle 🛶 wird die USBübliche Spannung von 5 Volt zur Verfügung gestellt. Externe Festplatten mit einer Kapazität vom mehr als 32 GB müssen unter Umständen in das Dateisystem FAT32 umformatiert werden. Programme und Hinweise dazu findet man beispielsweise im Internet.

Weitere Einschränkungen und Hinweise zu den Anforderungen an Mediaquellen beachten » Seite 17.

iPod™, iPad™ und iPhone™

Länder- und ausstattungsabhängig können iPods™, iPads™ oder iPhones™ mit dem geräteeigenen USB-Kabel an den USB-Port ••- des Fahrzeugs angeschlossen und als Audioquellen verwendet werden.

Wenn ein iPod™, iPad™ oder iPhone™ angeschlossen ist, werden auf der obersten Auswahlebene die iPod-spezifischen Listenansichten (☐ Wiedergabelisten, ☐ Interpreten, ☐ Alben, ☐ Titel, ☐ Podcasts etc.).

Mögliche Fehlermeldungen nach Anschluss eines externen Datenträgers¹⁾

Das Gerät ist nicht kompatibel

Ursache	Vorgehensweise
Wiedergabe des exter-	Verbindung und Funktionsl
nen Datenträgers oder	reitschaft des externen Dat
Kommunikation über	trägers prüfen.
das verwendete Adap-	Wenn möglich, aktualisiere
terkabel ist nicht mög-	Sie die Software des extern
lich.	Datenträgers.

Das Gerät funktioniert nicht Vorgehensweise Ursache Kommunikation ist ge-Verbindung und Funktionsbereitschaft des externen Datenstört trägers prüfen.

Verbindung trennen

Die verbundenen Datenträger müssen vor Trennung der Verbindung zur Entnahme vorbereitet werden.

• Drücken Sie im Hauptmenü Media die Funktionstaste (SETUP), um das Menü Setup Medien zu öffnen.

Drücken Sie die Funktionstaste USB-Stick sicher entfernen. Nach Schließen des Systems erscheint auf dem Bildschirm eine Meldung, dass der Datenträger jetzt entnommen werden kann.

 Der Datenträger kann jetzt getrennt werden.

i Hinweis

- Externe Media-Player nicht gleichzeitig zur Musikwiedergabe über Bluetooth® und über den USB-Port - mit dem Infotainmentsvstem verbinden, da dies zu Einschränkungen bei der Wiedergabe führen kann.
- · Handelt es sich bei dem externen Media-Plaver um ein Gerät von Apple™, ist ein gleichzeitiger Anschluss per USB und Bluetooth nicht möglich.
- Wird das angeschlossene Gerät nicht erkannt, trennen Sie die Verbindung aller angeschlossenen Geräte und schließen Sie das Gerät erneut an.
- . Benutzen Sie keine Speicherkartenadapter, USB-Verlängerungskabel oder USB-Hubs!

Anschluss einer externen Audioquelle über Bluetooth®

In der Betriebsart Bluetooth-Audio können die Audiodateien einer externen Audioquelle, die über Bluetooth® verbunden ist, über die Autolautsprecher wiedergegeben werden wie z. B. ein Mobilfunktelefon (Bluetooth-Audio Wiedergabe).

Voraussetzungen

- Die Quelle der Audio Bluetooth® Audioquelle muss das A2DP-Bluetooth®-Profil unterstiitzen.
- Im Menü Einstellungen Bluetooth muss die Funktion Audio Bluetooth (A2DP/AVRCP) aktiviert sein.

Die Audio-Übertragung per Bluetooth® beginnen

- Bluetooth®-Sichtbarkeit an externer Bluetooth®-Audioquelle (z. B. Mobiltelefon) einschalten.
- Grundlautstärke am Infotainmentsystem herabsetzen.
- Drücken Sie die Infotainment-Taste (MEDIA).



¹⁾ Aufgrund der großen Anzahl unterschiedlicher Datenträger und verschiedener iPod™,- iPad™- und iPhone™-Generationen kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführhar sind

- Funktionsfläche (MEDIA) antippen und (Audio BT) wählen.
- (Neues Gerät suchen) antippen, um eine externe Bluetooth®-Audioquelle erstmalig zu verbinden >>> Seite 27.
- **ODER:** Externe Bluetooth® -Audioquelle aus der Liste wählen.
- Hinweise zur weiteren Vorgehensweise auf dem Bildschirm des Infotainmentsystems und dem Display der Bluetooth[®]-Audioquelle beachten.

Gegebenenfalls muss die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle noch manuell gestartet werden.

Wenn die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle beendet wird, bleibt das Infotainmentsystem im Bluetooth®-Audio-Betrieb.

Wiedergabe steuern

Inwieweit die Bluetooth[®]-Audioquelle über das Infotainmentsystem gesteuert werden kann, ist von der verbundenen Bluetooth[®]-Audioquelle abhängig.

Die verfügbaren Funktionen sind von Bluetooth®-Audioprofil abhängig, das vom angeschlossenen externen Media-Player unterstiltzt wird.

Bei Media-Playern, die das AVRCP-Bluetooth®-Profil unterstützen, kann die Wiedergabe an der Bluetooth®-Audioquelle automatisch gestartet oder gestoppt werden, wenn zum Bluetooth[®]-Audio-Betrieb oder zu einer anderen Audioquelle gewechselt wird. Außerdem kann eine Titelanzeige oder ein Titelwechsel über das Infotainmentsystem möglich sein.

i Hinweis

- Aufgrund der großen Anzahl möglicher Bluetooth-Audioquellen, kann nicht sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.
- Schalten Sie die Warn- und Servicetöne,
- z. B. am Mobiltelefon die Tastentöne, an einer verbundenen Bluetooth-Audioquelle grundsätzlich aus, um Störgeräusche und Fehlfunktionen zu vermeiden.
- Je nach angeschlossenem externen Abspielgerät, kann die Reaktionszeit des Systems variieren.
- Externe Media-Player nicht gleichzeitig zur Musikwiedergabe über Bluetooth und über den USB-Port mit dem Infotainmentsystem verbinden, da dies zu Einschränkungen bei der Wiedergabe führen kann.
- Handelt es sich bei dem externen Media-Player um ein Gerät von Apple™, ist ein gleichzeitiger Anschluss per USB und Bluetooth nicht möglich.

Media-Einstellungen

Media-Einstellungen

- Wählen Sie das Hauptmenü Media durch Drücken der Infotainment-Taste (MEDIA).
- Drücken Sie die Funktionstaste Setup um das Menü **Setup Medien** zu öffnen.

Funktionsfläche: Effekt

© Verkehrsfunk (TP): die Funktion TP (Verkehrsfunküberwachung) ist aktiviert ™ Seite 14. Wenn die Funktionstaste deaktiviert ist (grau), muss zuerst die Funktionstaste □ Verkehrsfunk (TP) im Menü Einstellungen FM aktiviert werden ™ Seite 15.

Einstellungen Bluetooth): >>> Seite 35.

(USB-Gerät sicher entfernen): Das System schließt das USB-Gerät, dieses kann anschließend sicher entnommen werden.

(SD-Karte sicher entnehmen): Das System schließt die SD-Karte, diese kann anschließend sicher entnommen werden.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN ***)

Länder- und ausstattungsabhängig kann eine Multimediabuchse AUX-IN vorhanden sein » Buch Bedienungsanleitung. Für den Anschluss der externen Audioquelle an die AUX-IN-Buchse ist ein geeignetes Anschlusskabel mit 3,5 mm Klinkenstecker erforderlich, der in die AUX-IN-Buchse des Fahrzeugs eingesteckt wird.

Die angeschlossene externe Audioquelle wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben und kann **nicht** über das Infotainmentsystem gesteuert werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle wird durch **AUX** auf dem Bildschirm angezeigt.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Verringern Sie die Lautstärke des Infotainment-Systems.
- Externe Audioquelle an die Multimediabuchse AUX-IN anschließen.
- Wiedergabe an der externen Audioquelle starten.
- Im Hauptmenü MEDIA die Funktionsfläche MEDIA antippen und AUX wählen.

Die **Wiedergabelautstärke** der externen Audioquelle sollte an die Lautstärke der anderen Audioquellen angepasst werden **»» Sei**te 43.

Besonderheiten beim Betrieb einer externen Audioquelle über die Multimediabuchse AUX-IN

Tätigkeit	Effekt
Auswahl einer anderen Audioquelle am Infotain- mentsystem.	Externe Audioquelle läuft im Hintergrund weiter.
Beenden der Wiedergabe an der externen Audio- quelle.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .
Abziehen des Steckers von der Multimediabuch- se AUX-IN.	Das Infotainment-System bleibt im Menü AUX .

i Hinweis

- Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle lesen und beachten.
- Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.

Einführung in das Telefonsteuerungssystem

Allgemeine Hinweise

Die im Folgenden beschriebenen Telefonfunktionen können über das Infotainment-System verwendet werden, wenn ein Mobiltelefon über Bluetooth® mit dem » Seite 28 verbunden ist.

Um sich mit dem Infotainment-System zu verbinden, muss das Mobiltelefon über die **Funktion Bluetooth®** verfügen.

Ist kein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System verbunden, steht das Telefonsteuerungssystem nicht zur Verfügung.

Die Displayanzeigen der Telefonmenüs sind abhängig vom benutzten Mobiltelefon. Abweichungen sind möglich.

Bitte nur kompatible Bluetooth®-Geräte verwenden. Weitere Informationen über kompatible Bluetooth® erhalten Sie bei Ihrem SEAT Partner oder im Internet

Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Mobiltelefons und des Zubehörs.

Wenn Sie zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem Infotainment-System ein sonderbares

Verhalten feststellen, versuchen Sie, das Mobiltelefon auszuschalten und neu einzuschalten.

In Funklöchern kann es zu Empfangsstörungen und zum Abbruch des Gesprächs kommen.

Die meisten elektronischen Geräte sind gegen HF-Signale (Hochfrequenz) abgeschirmt. Es ist jedoch möglich, dass elektronische Geräte in einigen Fällen nicht gegen die HF-Signale des Telefonsteuerungssystems abgeschirmt sind. In solchen Fällen kann es zu Störungen kommen.

∧ ACHTUNG

Telefonieren bzw. das Bedienen des Mobiltelefons während der Fahrt können vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Wählen Sie die Lautstärkeeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- In Gebieten ohne oder mit mangelhafter Mobilfunknetzversorgung sowie in Tunneln, Garagen und Unterführungen kann ein Telefongespräch ggf. abgebrochen bzw. kein Telefongespräch aufgebaut werden - auch kein Notruf!

△ ACHTUNG

Ein unbefestigtes oder nicht richtig befestigtes Mobiltelefon kann bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall unkontrolliert durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

 Mobiltelefon während der Fahrt immer ordnungsgemäß und außerhalb der Airbagentfaltungsbereiche befestigen.

△ ACHTUNG

Ein eingeschaltetes Mobiltelefon kann Störungen im Herzschrittmacher verursachen, wenn es direkt über diesem getragen wird.

- Es ist ein Mindestabstand von ca. 20 Zentimetern zwischen den Antennen des Mobiltelefons und dem Herzschrittmacher zu halten, da Mobiltelefone die Funktion von Herzschrittmachern beeinflussen k\u00f6nnen.
- Ein eingeschaltetes Mobiltelefon darf nicht in der Brusttasche direkt über dem Herzschrittmacher getragen werden.
- Mobiltelefon bei Verdacht auf Interferenzen sofort ausschalten.

• vorsicht

Fahren bei hoher Geschwindigkeit, schlechte Witterungs- und Straßenverhältnisse sowie die Netzqualität können das Telefonieren im Fahrzeug beeinträchtigen.

i Hinweis

- In einigen Ländern können Beschränkungen bezüglich der Nutzung von Geräten mit Bluetooth[®]-Technologie gelten. Weitere Informationen erhalten Sie bei den örtlichen Behörden.
- Wenn Sie das das Telefonsteuerungssystem an ein Bluetooth[®]-Gerät anschließen möchten, beachten Sie bitte die Sicherheitshinweise in der Bedienungsanleitung des Gerätes. Bitte nur kompatible Bluetooth[®]-Produkte verwenden.

Orte mit besonderen Vorschriften

Schalten Sie Ihr Mobiltelefon und die Bluetooth-Funktion für Mobiltelefone an Orten mit Explosionsgefahr aus. Diese Orte sind zwar meistens, aber nicht immer deutlich gekennzeichnet » 🛆 in Allgemeine Hinweise auf Seite 26. Hierzu gehören beispielsweise:

- Umgebungen von Leitungen und Tanks, in denen sich Chemikalien befinden.
- · Unterdecks auf Schiffen und Fähren.
- Umgebungen von Fahrzeugen, die mit Flüssiggas (wie z. B. Propan oder Butan) betrieben werden.
- Orte, an denen sich Chemikalien oder Partikel, wie Mehl, Staub oder Metallpulver in der Luft befinden.

• Jeder andere Ort, an dem der Fahrzeugmotor abzustellen ist.

∧ ACHTUNG

Mobiltelefon an explosionsgefährdeten Orten ausschalten! Das Mobiltelefon kann sich automatisch wieder im Mobilfunknetz einbuchen, wenn die Bluetooth®-Verbindung zum Telefonsteuerungssystem getrennt wird.

① VORSICHT

In Umgebungen mit besonderen Vorschriften bzw. wenn der Einsatz von Mobiltelefonen verboten ist, müssen das Mobiltelefon und das Telefonsteuerungssystem immer ausgeschaltet sein. Die vom eingeschalteten Mobiltelefon ausgehende Strahlung kann Interferenzen an sensiblen technischen und medizinischen Geräten verursachen, was eine Fehlfunktion oder Beschädigung der Geräte zur Folge haben kann.

Bluetooth®

Die Bluetooth®-Technologie ermöglicht den Anschluss eines Mobiltelefons an das Telefonsteuerungssystem Ihres Fahrzeugs. Um das Telefonsteuerungssystem mit einem Mobiltelefon mit Bluetooth®-Technologie zu verwenden, müssen die beiden Geräte zuvor miteinander gekoppelt werden.

Einige Bluetooth®-Mobiltelefone erkennen und verbinden sich automatisch beim Einschalten der Zündung, wenn bereits vorher eine Verbindung hergestellt wurde. Dabei muss das Mobiltelefon selbst sowie die Bluetooth®-Funktion am Mobiltelefon eingeschaltet sein und alle aktiven Bluetooth®-Verbindungen zu anderen Geräten müssen getrennt sein.

Die Bluetooth®-Verbindungen sind kostenfrei.

Bluetooth® ist eine eingetragene Marke der Bluetooth® SIG, Inc.

Bluetooth-Profile®

Wenn ein Mobiltelefon mit dem Telefonsteuerungssystem verbunden ist, findet ein Datenaustausch über eines der Bluetooth[®]-Profile statt.

- Profil Bluetooth Freisprechanlage (HFP):
- Wenn Ihr Telefon über HFP mit dem Telefonmanager verbunden ist, können Sie über die Freisprechvorrichtung drahtlose Gespräche führen. Für diese Funktion sind außerdem weitere Bluetooth-Profile wie zum Herunterladen des Telefonburchs erforderlich
- Audio-Profil (A2DP): Bluetooth Profil zur Audio-Übertragung in Stereo-Qualität. Über diese Funktion kann außerdem eine Verbindung zu weiteren zusätzlichen Bluetooth-Profilen zur Steuerung und Überwachung der Wiedergabe hergestellt werden.

① VORSICHT

Um zu verhindern, dass sie über die Lautsprecher zu hören sind, sollten die Tastenund Hinweistöne des Mobiltelefons ausgeschaltet sein. Trennen Sie ggf. den Kopfhörer
vom verbundenen Mobiltelefon, das Sie an
das System anschließen möchten.

Ein Mobiltelefon mit dem Infotainment-System koppeln und verbinden

Um ein Mobiltelefon über das Infotainment-System bedienen zu können, müssen beide Geräte **ein Mal** miteinander gekoppelt werden.

Zu Ihrer Sicherheit wird empfohlen, die Kopplung bei stehendem Fahrzeug durchzuführen. In einigen Ländern besteht keine Möglichkeit, die Kopplung in einem fahrenden Fahrzeug durchzuführen.

Voraussetzungen

Folgende Einstellungen im Mobilfunktelefon und Infotainment-System müssen gewährleistet sein:

- Die Zündung ist eingeschaltet.
- Die **Bluetooth-Funktion**® des Mobiltelefons und des Infotainment-Systems muss aktiviert sein, ebenso die Sichtbarkeit.

• Die **Tastensperre** am Mobiltelefon muss ausgeschaltet sein.

Bedienungsanleitung des Mobiltelefons beachten.

Nach Einschalten der Zündung wird die Sichtbarkeit der **Bluetooth-Funktion**® aktiviert.

Während der Kopplung müssen die Daten über die Tasten des Mobilfunktelefons eingeben werden. Halten Sie dazu Ihr Mobiltelefon bereit.

Kopplung des Mobiltelefons starten

- Vergewissern Sie sich, dass die Bluetooth-Funktion des mobilen Geräts aktiviert und sichtbar ist.
- Drücken Sie die Taste PHONE des Infotainment-Systems.
- Funktionstaste (Telefon suchen) antippen.

ODER:

- Drücken Sie die Taste PHONE des Infotainment-Systems.
- Drücken Sie die Funktionstaste (Setup).
- Tippen Sie auf die Funktionstaste (Telefon auswählen) und anschließend auf (Suchen).

ODER:

- Drücken Sie die Geräte-Taste PHONE).
- Drücken Sie die Funktionstaste (Setup).

- Drücken Sie die Funktionstaste (Bluetooth).
- Tippen Sie auf die Funktionstaste Geräte suchen

ODER:

• Stellen Sie die Verbindung direkt über das Mobilgerät her.

Der Name der Bluetooth-Funktion Ihres Infotainment-Systems zeigt sich in (Setup) (Bluetooth) (Name) >>> Seite 35.

Der Suchvorgang kann bis zu einer Minute dauern. Das System aktualisiert den Namen der gefundenen Bluetooth Geräte auf dem Bildschirm dynamisch.

Wenn die Suche beendet ist, werden auf dem Display die Namen der gefundenen Bluetooth®-Geräte angezeigt.

- Wählen Sie das Infotainment-System oder Mobilfunktelefon, das Sie verbinden möchten, aus der Liste der gefundenen Bluetooth Geräte aus. Unter bestimmten Umständen ist es möglich, dass zum Beenden der Verbindung zwischen beiden Geräten zusätzliche Daten im Mobilfunktelefon und im Infotainment-System eingegeben werden müssen.
- Wenn erforderlich, bestätigen Sie die Kopplung mit dem Mobilfunktelefon.
- Geben Sie über das Mobilfunktelefon den PIN Code ein und bestätigen ihn, so wie es auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt wird.

ODER:

 Vergleichen Sie den auf dem Display des Infotainment-Systems angezeigten PIN-Code mit demjenigen, der auf dem Mobiltelefon erscheint. Wenn er übereinstimmt, müssen Sie ihn auf beiden Geräten bestätigen.

Jetzt sind das Infotainment-System und das Mobilfunktelefon untereinander verbunden.

Wenn die Kopplung erfolgreich war, wird das Hauptmenü *PHONE* angezeigt. Das Telefonbuch und die im Mobiltelefon gespeicherten Anruflisten werden geladen, sobald die Anfragen im Mobiltelefon angenommen wurden. Die Dauer des Ladevorgangs ist vom Umfang der im Mobiltelefon gespeicherten Daten abhängig. Nach dem Ladevorgang sind die Daten im Infotainment-System verfügbar.

Kopplung und Verbindung von Mobiltelefonen

Mit dem Infotainment-System können bis zu 20 Mobiltelefone verbunden werden. Aber es kann immer nur ein einziges Mobiltelefon an das Profil der Freisprecheinrichtung und ein anderes an das Profil Audio Bluetooth angeschlossen werden.

Beim Einschalten des Infotainment-Systems wird automatisch eine Verbindung zu dem Mobiltelefon hergestellt, das zuletzt verbunden war. Kann zu diesem Mobiltelefon keine Verbindung aufgebaut werden, versucht das Telefonsteuerungssystem automatisch eine Verbindung zum nächsten Mobiltelefon aus der Liste der gekoppelten Geräte herzustellen.

Die maximale Reichweite einer Bluetooth®-Verbindung beträgt etwa 10 Meter. Die aktive Bluetooth®-Verbindung wird unterbrochen, wenn diese Reichweite überschritten wird. Die Verbindung wird automatisch wiederhergestellt, sobald das Gerät innerhalb der Bluetooth®-Reichweite wieder gefunden wird.

Wenn die maximale Anzahl an gekoppelten Geräten erreicht ist und man ein weiteres verbinden möchte, so tritt dieses automatisch an die Stelle des am wenigsten benutzten Gerätes. Wenn es durch ein anderes ersetzt werden soll, muss der Benutzer es vorher löschen. Dazu:

- Drücken Sie die Gerätetaste Einstellungen im Telefonkontext.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste (Bluetooth).
- Tippen Sie auf die Funktionstaste (Gekoppelte Geräte).
- In der Liste der verbundenen Geräte tippen Sie auf die Funktionstaste mhinter dem zu löschenden Mobiltelefon und anschließend auf Löschen, um den Vorgang zu bestätigen.

i Hinweis

- Möglicherweise müssen Sie die Anfrage auf Übertragung der Daten der Agenda des Mobiltelefons bestätigen.
- Stellen Sie sicher, dass in Ihrem Mobiltelefon keine zur Annahme ausstehende Anfrage vorhanden ist. In diesem Fall könnten einige Funktionen im Menü PHONE gesperrt sein.

Beschreibung des Telefonsteuerungssystems

Einführung

Einige Funktionen und Einstellungen können nur bei stehendem Fahrzeug durchgeführt werden und sind nicht auf allen Mobiltelefonen verfügbar.

Mit Hilfe des Telefonmanagers kann man über Bluetooth bis zu zwei Mobilfunktelefone mit dem Infotainment-System verbinden (z. B. eines als Bluetooth-Audioplayer und das andere als Telefon mit Freisprecheinrichtung).

i Hinweis

• Das Benutzen eines Mobilfunktelefons im Fahrzeuginneren kann zu Geräuschen in den Lautsprechern führen.

• Einige Netze erkennen möglicherweise nicht alle sprachabhängigen Zeichen und unterstützen nicht alle Dienste.

Hauptmenü PHONE



Zuordnung eines Benutzerprofils

Die Telefonbuchdaten, Anruflisten und gespeicherten Kurzwahltasten werden im Telefonsteuerungssystem einem Benutzerprofil zugeordnet und im System gespeichert. Diese Informationen stehen immer dann zur Verfügung, wenn das Mobilfunktelefon mit dem Telefonsteuerungssystem verbunden wird.

Nach der ersten Verbindung können ein paar Minuten vergehen, bis die Daten des Telefonbuchs des verbundenen Mobilfunkleifons im Infotainment-System verfügbar sind. Beim erneuten Einschalten des Mobiltelefons (z. B. auf der nächsten Reise) wird das Telefonbuch automatisch aktualisiert.

Wenn bei bestehender Verbindung Einträge im Telefonbuch des Mobiltelefons geändert wurde, kann eine manuelle Aktualisierung der Daten im Menü Einstellungen des Benutzerprofils » Seite 35 gestartet werden.

Die Telefonverwaltung erlaubt das Speichern von maximal vier Benutzerprofilen für Mobilfunktelefone. Wenn Sie ein weiteres Mobilfunktelefon assoziieren/anschließen möchten, ersetzt dieses automatisch das älteste Benutzerprofil.

Funktionstasten des Telefonsteuerungssystems

• Drücken Sie die Taste (PHONE) des Infotainment-Systems, um das Hauptmenü *PHONE* zu öffnen.

Funktionstaste: Funktion >>>

A	Name des verbundenen Mobilfunktele- fons. Drücken Sie auf den Namen und ge- hen Sie in das Menü Telefon auswäh- len .
В	Ruftasten für als Favoriten gespeicherte Kontakte oder Tastaturkürzel zum Tele-

Funktionstaste: Funktion >>> Abb. 19		
\triangleleft und \triangleright	Pfeile zum Blättern von Hotkeys. Beweg sich zwischen verschiedenen Schnell- wahltasten/schneller Zugriff auf das Tel fonbuch.	
NR. WÄH- LEN	Zum Öffnen des Ziffernblocks zur Eingabe einer Rufnummer» Seite 31.	
KONTAKTE	Zum Öffnen des Telefonbuchs des verbundenen Mobilfunktelefons » Sei te 32.	
ANSICHT	Ermöglicht die Auswahl zwischen der Ar zeige der Kurzwahltasten und schnellen Zugriff auf das Telefonbuch »» Seite 34.	
ANRUFE	Zum Öffnen der Anruflisten des verbundenen Mobilfunktelefons » Seite 33.	
EINSTEL-	Um das Menü Setup des Telefons	

⚠ ACHTUNG Denken Sie da

LUNGEN

Denken Sie daran, dass der Fahrer das Telefon während der Fahrt nicht betätigen darf.

» Seite 35 zu öffnen

Anzeigen und Symbole des Telefonsteuerungssystems







Anzeige: Bedeutung >> Ahb. >20 anzeige der Telefonnummer oder des gespeicherten Namens >> Seite 35. brücken, um einen Anruf anzunehmen. brücken Sie um einen Anruf zu beenden. oder: Drücken, um einen eingehenden Anruf

Anruf abzulehnen.

Drücken, um den Klingelton während eines An-

rufs stummzuschalten oder wieder einzuschalten.

Drücken, um das Mikrofon während eines Anrufs stummzuschalten oder wieder einzuschalten.

Ladestatus eines Mobiltelefons, das mit der "Freisprecheinrichtung" (HFP) Bluetooth® verbunden ist.

Signalstärke des Mobilfunknetzes.

Privat-Modus

Der Privat-Modus kann nur während eines Gesprächs aktiviert werden.

Den Privat-Modus aktivieren oder deaktivieren:

• Drücken Sie die Taste »), um den Privatmodus ein- bzw. auszuschalten.

Mit aktiviertem Privat-Modus wechseln das aktive Audio und Mikrofon auf das mit dem Freisprechprofil verbundene Mobilfunktelefon. Beim Deaktivieren wechselt das Audio wieder auf das Audio-System des Fahrzeugs. Diese Konfiguration ist nur bei einem aktiven Anruf anwendbar, sodass das Audio bei nachfolgenden Anrufen standardmäßig wieder auf das System des Fahrzeugs wechselt.

Mehrere Anrufe

Das Telefonsteuerungssystem ermöglicht es dem Benutzer, bis zu drei Anrufe auf dem Bildschirm abzuwickeln » Abb. 21.

Nur einer der Anrufe kann dabei aktiv sein.



Menü Telefonnummer eingeben



Menü öffnen Telefonnummer eingeben

Im Hauptmenü PHONE auf die Funktionstaste WÄHLEN Nr. drücken.

mögliche Funktionen	
Telefonnummer	Telefonnummer über die Tastatur eingeben.
eingeben	Funktionstaste 🕜 antippen, um ein Telefongespräch zu führen.
Kontakt aus der Liste auswählen. Wahlwiederho- lung	Geben Sie die Anfangsbuchstaben des gesuchten Kontakts über die Tastatur ein. In der Kontaktliste werden die verfügbaren Einträge angezeigt.
	Wählen Sie in der Kontaktliste den gewünschten Kontakt, um ein Tele- fongespräch zu führen.
	Wird die Taste R gedrückt, wird die zuletzt gewählte Nummer angerufen.
Pannenruf	Drücken Sie die Funktionstaste, um im Falle einer Panne Hilfe zu rufen. Dazu steht Ihnen der Service der SEAT Betriebe mit Ihrem Mobil- Service zur Verfügung.

mögliche Funktionen Inforuf (i) Drücken Sie die Funktionstaste. um Information über die Marke SEAT und die abgeschlossenen Zusatzleistungen im Bezug auf Verkehr und Reisen zu hekommen Drücken Sie die Funktionstaste Anrufbeantworter), um den Anruf durchzuführen. ODFR: Drücken Sie die Funktionsfläche (ca. 2 Sekunden drücken, Mailbox anrufen um anzurufen Wenn Sie die Nummer der Mailbox nicht nicht gespeichert haben, geben Sie sie ein und bestätigen Sie mit (OK). i Hinweis Die Pannen- und Inforufe können auf Ihrer Telefonabrechnung zu Zusatzkosten führen.

Menü Telefonbuch (Kontakte)





Nach der ersten Kopplung kann es etwas dauern, bis die Daten aus dem Telefonbuch¹⁾ des verbundenen Mobiltelefons im Infotainment-System zur Verfügung stehen. Je nach

¹⁾ Ie nach Gerät werden nur die Kontakte aus dem Telefonspeicher geladen.

Umfang der zu übertragenden Daten kann dieser Vorgang einige Minuten dauern. Möglicherweise müssen Sie die Übertragung der Daten auf das Mobiltelefon bestätigen.

Das Telefonbuch kann auch während eines laufenden Telefongesprächs aufgerufen werden.

Drücken Sie im Hauptmenü *PHONE* die Funktionstaste (Kontakte), um auf das Telefonbuch zuzugreifen.

mögliche Funktionen

Suchen Sie in der Liste und drücken Sie auf das Symbol Prechts vom gewünschten Kontakt, um einen Anruf zu beginnen.

Kontakt aus der Liste auswählen.

ODER: Wenn unter dem Kontakt mehrere Nummern gespeichert sink, klicken Sie zuerst auf den Kontakt und dann auf die gewünschte Nummer, um den Anruf durchzuführen. Um die Nummer vor dem Aufruf zu bearbeiten, drücken Sie ∠.

mögliche Funktionen Drücken Sie die Funktionstaste (Suchen) » Abb. 23, um die Suchmaske zu öffnen. Geben Sie in der Suchmaske den gesuchten Namen ein » Abb. 24. Unter dem Eingabefeld auf der linken Seite die Zahl der passenden Ergebnisse dargestellt. Drücken Sie die OKTaste, um zur Liste zu wechseln. Suchen Sie in der Liste den ge-

i Hinweis

Wenn eine Nummer vor dem Anruf bearbeitet wird, wird diese nicht im Telefonbuch gespeichert, sondern nur für den Anruf verwendet.

wünschten Kontakt und tippen sie ihn

an, um den Anruf durchzuführen.

Menü Anrufe (Anruflisten)



- Im Hauptmenü *PHONE* Funktionsfläche (Anrufe) antippen.
- Drücken Sie die Funktionstaste (FILTER).
- Wählen Sie die gewünschte Anrufliste: [Alle], [Verpasst], [Angerufen] oder [Empfangen].

Ist eine Rufnummer im Telefonbuch gespeichert, wird in der Anrufliste anstelle der Rufnummer der gespeicherte Name angezeigt.

Mögliche Anzeigen im Menü Anrufe

Anzeige: Bedeutung





Angerufen: Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuerungssystem gewählt wurden.

Anzeige: Bedeutung



Emp fangen: Anzeige der Nummern, die über das Mobiltelefon und das Infotainment-Telefonsteuerungssystem angenommen wurden.

i Hinweis

Die Verfügbarkeit der Anruflisten ist abhängig vom verwendeten Mobiltelefon.

Kurzwahlmeniis zum Telefonbuch



Abb. 26 Schnellzugriff auf das Telefonbuch.



Abb. 27 Direktaufruftasten

Mit diesem Dropdown-Menü kann man die Funktion der Tasten auf der Hauptseite auswählen zwischen » Abb. 26:

- A-Z: Tastaturkürzel zum Telefonbuch
- FAVORITEN: Schnellwahltasten.

Tastaturkiirzel zum Telefonbuch

Über diese Tasten kann direkt auf die Kontakte des Telefonbuchs zugegriffen werden, die mit dem gewählten Zeichen beginnen.

Liegt kein Kontakt mit dem entsprechenden Zeichen vor, wird der unmittelbar folgende Kontakt angezeigt.

Durch schnelles mehrfaches Drücken kann man sich durch die Zeichen innerhalb der Schaltflächen bewegen.

Um die Buchstaben der Tasten zu ändern, drücken und wählen Sie die Pfeiltasten ⊲ und ⊳.

Schnellwahltasten

Die Kurzwahltasten können mit jeweils einer Rufnummer aus dem Telefonbuch belegt werden. **» Abb. 27** (A).

Alle Kurzwahltasten müssen manuell bearbeitet werden und sind einem Benutzerprofil zugeordnet. Es können bis zu 12 Favoriten auf den Kurzwahltasten gespeichert werden.

Mögliche Funktionen

Im Hauptmenü *PHONE* drücken Sie auf eine **frei** Kurzwahltaste.

Kurzwahltasten belegen

Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummem gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Halten Sie im Hauptmenü PHONE eine **belegte** Kurzwahltaste gedrückt, bis sich das Menü Kontakte öffnet.

Belegte Kurzwahltasten bearbeiten

Wählen Sie aus der Liste den gewünschte Kontakt aus. Wenn unter dem ausgewählten Kontakt mehrere Telefonnummern gespeichert sind, wählen Sie die gewünschte Nummer aus.

Um das Menü Kontakte zu schließen, ohne die Änderungen anzuwenden, drücken Sie die Funktionstaste (ZURÜCK).

Mögliche Funktionen

Belegte Kurzwahltasten löschen

Telefonnummern, die bestimmten Kurzwahltasten zugeordnet wurden, können im Menü Einstellungen Benutzerprofil > Favoriten verwalten » Tab. auf Seite 35 gelöscht werden.

Verbindung über Kurzwahltaste herstellen

Drücken Sie kurz im Hauptmenü PHONE eine **zugewiesene** Kurzwahltaste, um die Verbindung zu der dort gespeicherten Rufnummer herzustellen.

i Hinweis

Die auf den Kurzwahltasten gespeicherten Kontakte werden NICHT automatisch aktualisiert. Wenn ein auf einer Kurzwahltaste des Mobiltelefons gespeicherter Kontakt geändert wird, muss die Kurzwahltaste erneut belegt werden.

Telefoneinstellungen

Drücken Sie im Hauptmenü *PHONE* die Funktionstaste (EINSTELLUNGEN).

Funktionstaste: Funktion

(Telefon auswählen): Wählen Sie in der Liste das Mobiltelefon aus, das über das Infotainment-System an das Profil der Freisprecheinrichtung angeschlossen werden soll.

ODER: Drücken Sie (Suchen), um ein neues Mobiltelefon anzuschließen.

Funktionstaste: Funktion

(Bluetooth): Öffnet das Menü Bluetooth-Einstellungen» Seite 35.

(Benutzerprofil): Öffnet das Menü Einstellungen Benutzerprofil » Seite 35.

Bluetooth-Einstellungen®

Im Hauptmenü *PHONE* drücken Sie die Funktionstaste (EINSTELLUNGEN) und danach die Funktionstaste (Bluetooth).

Funktionstaste: Funktion

Bluetooth®. Aktivierung von Bluetooth®. Alle aktiven Verbindungen werden ausgeschaltet.

(Sichtbarkeit): Bluetooth®-Sichtbarkeit ein- und ausschalten.

(Sichtbar): Die Bluetooth®-Sichtbarkeit ist aktiv.

(Micht sichtbar): Die Bluetooth®-Sichtbarkeit ist deaktiviert. Die Bluetooth®-Sichtbarkeit muss für die externe Kopplung eines Bluetooth®-Gerätes mit dem Infotainment-System aktiviert sein. Wenn ein Bluetooth-Audiogerät aktiviert ist und etwas abspielt, wird die Sichtbarkeit automatisch auf Unsichtbar eingestellt.

(Name): Sichtbarkeit oder Änderung des Namens des Bluetooth[®].Infotainment-Systems. Besagter Name ist derjenige, der bei den anderen Bluetooth[®]-Geräten erscheint.

Funktionstaste: Funktion

(Gekoppelte Geräte): Anzeige der gekoppelten Geräte. Zum Ein- und Ausschalten von Bluetooth[®]-Geräten und -Profilen.

(Geräte suchen): Suche nach sichtbaren Bluetooth®-Geräten, die sich in Reichweite des Infotainment-Systems befinden. Die **maximale** Reichweite beträgt ca. **10 Meter**.

Einstellungen Benutzerprofil

Im Hauptmenü *PHONE* drücken Sie die Funktionstaste (EINSTELLUNGEN) und anschließend auf die Funktionstaste (Nutzerprofil).

Funktionstaste: Funktion

(Favoriten verwalten): Kurzwahltasten bearbeiten.

Kurzwahltaste belegt: Antippen, um die gespeicherte Nummer zu löschen.

Kurzwahltaste frei: Drücken, um eine Nummer aus dem Telefonbuch auf der Kurzwahltaste zu speichern.

(Mailbox-Nummer): Eingabe oder Änderung der Mailbox-Nummer.

(Sortieren nach): Zur Festlegung der Reihenfolge, in der die Telefonbucheinträge angezeigt werden (Vorname und Nachname oder umgekehrt).

Telefonsteuerungssystem (PHONE)*

Funktionstaste: Funktion

(Kontakte importieren): Antippen, um das Telefonbuch des verbundenen Telefons zu importieren oder das bereits importierte Telefonbuch zu aktualisieren.

(Klingelton auswählen)^{b)}: Zur Auswahl des Klingeltons aus einer Liste vordefinierter Melodien (Klingeltöne). Der ausgewählte Klingelton wird wiedergegeben und bleibt beim Verlassen des Untermenüs eingestellt.

Wenn bereits eine aktive Bluetooth)[®]-Verbindung zu einem Mobiltelefon besteht, wird die Meldung Vergessen Sie Ihr Mobiltelefon nicht "beim Ausschalten der Zündung angezeigt."

a) Je nach verwendetem Mobiltelefon wird der ausgewählte bzw. im Mobiltelefon eingestellte Klingelton wiedergegeben. Wenn das Mobiltelefon diese Funktion nicht unterstützt, wird sie nicht angezeigt.

i Hinweis

Bei einigen Telefonen muss ein Neustart durchgeführt werden, um die hinzugefügten Kontakte erneut herunterzuladen.

Menü CAR

Einführung in die CAR Menübedienung

CAR Menii



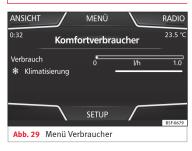
Durch Drücken der Infotainment-Taste (CAR) erscheint das Hauptmenü mit den folgenden Optionen:

- ANSICHT
- MINIPLAYER, in der oberen rechten Ecke (Radio oder Media-Modus).
- ZURÜCK-WEITER (zum Wechsel zwischen den Displays)
- EINSTELLUNGEN » Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Systemeinstellungen (CAR)

Durch Drücken der Infotainment-Taste CAR und der Funktionstaste ANSICHT, kann auf die im Folgenden beschriebenen Optionen zugegriffen werden:

- VERBRAUCHER
- FAHRDATEN
- ECOTRAINER
- FAHRZEUGSTATUS

Verbraucher



Durch Drücken der Taste Komfortverbraucher ECO bekommt man Information zum Status der Hauptkomfortverbraucher des Fahrzeugs. Die Anzeige erfolgt über eine Anzeigenleiste des Verbrauchs in I/h (gal/h).

i Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Fahrdaten



Der Bordcomputer ist mit drei automatisch arbeitenden Speichern ausgestattet. In diesen Speichern können Sie die zurückgelegte Wegstrecke, Durchschnittsgeschwindigkeit, abgelaufene Zeit, Durchschnittsverbrauch und Reichweite des Fahrzeugs sehen.

ab Start

Anzeige und Speichern der Werte der zurückgelegten Strecke und Verbrauch vom Anlassen bis Abstellen des Motors.

>>

Ab Tanken

Anzeige und Speichern der Werte der zurückgelegten Strecke und Verbrauch. Beim Tanken wird der Speicher automatisch gelöscht.

Gesamtberechnung

Der Speicher sammelt die Fahrwerte einer beliebigen Anzahl von Einzelfahrten je nach Ausführung des Kombiinstruments bis zu insgesamt 19 Stunden und 59 Minuten bzw. 99 Stunden und 59 Minuten Fahrzeit oder 1999,9 km (mi) bzw. 9999 km (mi) Fahrstrecke.

Beim Erreichen einer dieser Werte (je nach Ausführung des Kombiinstruments) löscht sich der Speicher automatisch und beginnt bei 0.

i Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Ecotrainer*

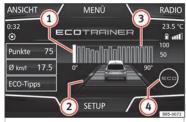


Abb. 31 Menü Ecotrainer.



Abb. 32 Fahrstil-Symbole.

Das Menü ECOTRAINER aufrufen

- Tippen Sie bei stehendem Fahrzeug auf die Taste CAR des Infotainment-Systems.
- Drücken Sie die Funktionstast (ANSICHT) und wählen Sie ECOTRAINER.

Wenn Sie über die entsprechende Ausstattung verfügen, informiert Sie der ECOTRAINER über Ihre Fahrweise. Informationen über die Fahrweise werden nur beim Fahren im Vorwärtsgang angezeigt.

Punkte: Anzeige zur Fahrweise

Gibt die Effizienz der Fahrweise ab dem Start auf einer Skala von 0 bis 100 an. Je höher der angezeigte Wert, desto effizienter die Fahrweise. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf die Darstellung. Es wird eine Statistik der letzten 30 Minuten Fahrt ab dem Start angezeigt. Wenn noch keine 30 Minuten gefahren wurden, werden die Werte der letzten Fahrt in Grau angezeigt.

Ø km/l: Durchschnittlicher Kraftstoffverbrauch

Zeigt den durchschnittlichen Kraftstoffverbrauch an. Der Wert wird auf der Grundlage der seit dem Start zurückgelegten Kilometer berechnet. Um weitere Informationen zu erhalten, klicken Sie auf die Darstellung. Es wird eine Statistik der letzten 30 Minuten Fahrt ab dem Start angezeigt. Wenn noch keine 30 Minuten gefahren wurden, werden die Werte der letzten Fahrt in Grau angezeigt.

ECO-Tipps: Tipps zum Kraftstoffsparen

Wenn Sie auf die Funktionstaste (ECO-Tipps) tippen, erhalten Sie Tipps zum Kraftstoffsparen. Diese Tipps erhalten Sie nur bei stehendem Fahrzeug.

Bewertung der effizienten Fahrweise

In der Darstellung wird die Effizienz der Fahrweise durch verschiedene Elemente veranschaulicht.

Anzeige >>> Abb. 31: Bedeutung

- Die weiße Spalte beschreibt den aktuellen Moment.
- Zeigt die Position der derzeitigen Auswertung.
- Balken zur Veranschaulichung der Beschleunigung.
- Die Position des Fahrzeugs stellt die Beschleunigung dar. Bei konstanter Geschwindigkeit bleibt das Fahrzeug im mittleren Bereich. Beim Beschleunigen oder Bremsen bewegt sich das Fahrzeug jeweils nach vome oder nach hinten.
 - Spalten zur Darstellung der Effizienz der Fahrweise. Am Horizont stellen die Spalten die Effizienz der
- Fahrweise im Rückblick dar und bewegen sich etwa alle 5 Sekunden von links nach rechts. Je höher die Spalten, desto effizienter die Fahrweise. Die Farbe des Himmels stellt den Durchschnitt der letzten drei Minuten dar. Dabei wechselt die Farbe von Grau (weniger effizient) zu Blau (effizienter).
- Rechts von der Darstellung des Fahrzeugs können verschiedene Symbole über die aktuelle Fahrweise angezeigt werden »» Tab. auf Seite 39.

Symbole >>> Abb. 32: Bedeutung

- Vorausschauende Fahrweise. Wenn Änderungen durch plötzliche Beschleunigung erfolgen, sinkt die Effizienz der Fahrweise.
- B Schaltempfehlung.
- Die aktuelle Geschwindigkeit wirkt sich negativ auf den Kraftstoffverbrauch aus.
- Ökologische Fahrweise.

Fzg.-Status



Durch Antippen der Taste Fahrzeug-**Status** bekommt man Information bezüglich der Mitteilungen zum Fahrzeugzustand und Start-Stopp System.

i Hinweis

Die Werte, die auf der Abbildung erscheinen, sind Richtwerte und können je nach Ausstattung abweichen.

Reifen



Durch Drücken der Tasten ⊲ **Zurück** oder **Weiter**> erhält man Zugriff auf das Reifenfülldruck-Kontrollsystem, um den Zustand des Reifenluftdrucks zu erfahren **» Abb. 34.**

Von diesem Menü aus wird über die Taste Kalibrieren/Set der Reifenluftdruck gespeichert.

Setup

Menü Systemeinstellungen (SETUP)

Einleitung zum Thema



Aufrufen des Hauptmenüs der Einstellungen (SETUP)

- Drücken Sie die Infotainment-Taste (MENU), um das Hauptmenü zu öffnen Systemeinstellungen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste der Einstellung, die sie durchführen möchten.

Hauptmenü und Systemeinstellungen (SETUP)

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste Setup, um das Hauptmenü Systemeinstellungen zu öffnen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste der Einstellung, die sie durchführen möchten.

Funktionsfläche: Effekt

(Klangeinstellungen): Lautstärke- und Klangeinstellungen durchführen »» Seite 43.

(Bildschirm: Bildschirmeinstellungen durchführen »» Seite 40.

(Datum und Uhrzeit): Einstellungen von Datum und Uhrzeit durchführen » Seite 41.

(Sprache/Language): Gewünschte Sprache für Texthinweise durch Antippen auswählen.

(Zusätzliche Tastatursprachen): um zusätzliche Sprachen für die Tastatur auszuwählen.

Einheiten: Einstellung der Maßeinheiten » Seite 41.

Konfigurationsassistent: Öffnet den Assistenten für die Erstkonfiguration des Infotainment-Systems.

Werkseinstellungen: >>> Seite 41.

(Bluetooth)*: Bluetooth-Einstellungen durchführen.

(Systeminformation): Anzeige der Systeminformation (Seriennummer, Hardware-Version und Software).

Copyright: Meldung mit rechtlicher Information zu Software-Lizenzen, die beim Radio verwendet werden.

i Hinweis

Für das korrekte Funktionieren aller Infotainment-Systeme ist es wichtig, dass im Fahrzeug das korrekte Datum und Uhrzeit eingestellt werden.

Bildschirm-Einstellungen



Abb. 36 Bildschirm im Standby-Modus

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste (Setup), um das Hauptmenü Systemeinstellungen zu öffnen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste Bildschirm). Beim Schließen eines Menüs werden die Änderungen automatisch ausgeführt.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

Funktionsfläche: Effekt

(Helligkeitsstufe): Helligkeitsstufe des Bildschirms auswählen.

(Zeit anzeigen im Standby-Modus): Im Standby-Modus wird die aktuelle Zeit auf dem Bildschirm des Infotainment-Systems angezeigt » Abb. 36.

(Bestätigungston): Der Bestätigungston beim Antippen einer Funktionstaste auf dem Bildschirm ist aktiviert.

(Bildschirm aus (in 10 Sek.)): Ist diese Funktion aktiviert, und wenn der Bildschirm des Infotainment-Systems nicht bedient wird, schaltet sich das Display nach dieser Zeit aus. Beim Antippen des Bildschirms oder Drücken einer Infotainment-Taste, schaltet sich der Bildschirm ermeut ein

Sprache einstellen

Die Bildschirmsprache kann festgelegt werden.

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste Setup, um das Hauptmenü **Systemeinstellungen** zu öffnen.
- Drücken Sie die Funktionstaste (Sprache/Language).

• Drücken, um die gewünschte Sprache der Liste auszuwählen.

Sie können unabhängig voneinander die zusätzliche Sprache der Tastatur und Systemsprache einstellen.

Datum und Uhrzeit

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste (Setup), um das Hauptmenü Systemeinstellungen zu öffnen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste Uhrzeit und Datum.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

Funktionsfläche: Effekt

 $\underbrace{\text{Uhrzeit}} \text{: Einstellung der Uhrzeit durch Drücken der Pfeiletasten} \underbrace{ } \text{oder } \boxed{\blacktriangledown}.$

(Uhrzeitanzeigea): Auswahl des Formats zur Anzeige der Uhrzeit (12 oder 24 Stundenanzeige).

automatische Umstellung auf Sommerzeit al: Die Sommerzeit wird automatisch eingestellt.

Datum: Einstellung des Datums durch Drücken der Pfeiletasten ♠ oder ♥.

Funktionsfläche: Effekt

(Datumsanzeige): Auswahl des Formats zur Datumsanzeige.

a) Ausstattungsabhängig.

Einheiten1)

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste (Setup), um das Hauptmenü Systemeinstellungen zu öffnen.
- Drücken Sie die Funktionstaste Einheiten.

Werkseinstellungen

Auf Werkseinstellungen zurücksetzen

Beim Zurücksetzen der Einstellungen auf den Zustand bei der Fahrzeugübergabe, werden dementsprechend die eingegebenen Daten sowie die durchgeführten Einstellungen gelöscht.

- Blättern Sie in der Liste nach oben und drücken Sie die untere Funktionstaste
 (Werkseinstellungen).
- Wählen Sie die Einstellung, die Sie zurücksetzen möchten oder wählen Sie die Option Allel.

>>

¹⁾ Siehe Bedienungsanleitung des Fahrzeuges, Systemeinstellungen CAR.

Setu

• Bestätigen Sie die Sicherheitsfrage, die nach dem Antippen der Funktionstaste Zurücksetzen) erscheint.

Ton

Klang- und Lautstärkeeinstellunge

Einstellungen vornehmen



Länder-, geräte- und ausstattungsabhängig kann die Vielfalt der verfügbaren Einstellungen variieren.

- Drücken Sie auf Infotainment-Taste SOUND, um das Hauptmenü Klangeinstellungen zu öffnen. Dazu kann auch die Taste MEND verwendet werden, anschließend den Klang auswählen.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste der Einstellung, die sie durchführen möchten.

Alle Einstellungen werden sofort übernommen.

Zusammenfassung der Hinweise und Funktionstasten.

Funktionsfläche: Effekt

Balance-Fader): Klangausrichtung (Balance/fader) einstellen. Der Kreis zeigt die aktuelle Klangausrichtung im Fahrzeuginnenraum an. Um die Klangausrichtung im Fahrzeuginneren zu zentrieren, tippen Sie auf die Funktionstaste, die durch zwei Kreise dargestellt wird und sich zwischen den Pfeilen befindet oder drücken Sie die Taste (MITTE) bzw. ändern Sie diese schrittweise mit den Pfeiletasten. Diese Funktion ist über das Menü (SOUND) verfügbar.

(Ausgleichent): Klangeigenschaften einstellen (Höhen, Mitten, Tiefen). Drücken Sie auf Zurücksetzen, um die Stufe des Equalizers auf 0 zu senken.

Stumm: Funktionstaste zur Aktivierung von MUTE.

(Miniplayer): in der oberen rechten Ecke MINIPLAYER (Radio oder Media-Modus).

Setup: öffnet das Menü Klangeinstellungen

(Maximale Einschaltlautstärker): Maximale Einschaltlautstärke beim Einschalten des Geräts festlegen.

(Verkehrsnachrichten): die Wiedergabelautstärke der eingehenden Nachrichten festlegen (zum Beispiel, wenn eine Verkehrsdurchsage empfangen wird).

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärke): Anpassungsniveau der geschwindigkeitsabhängigen Lautstärke festlegen. Das Audio-Volumen wird bei steigender Geschwindigkeit automatisch erhöht.

(Entertainmentlautstärke beim Einparken festlegen): Zur Einstellung der gewünschten Reduzierung der Wiedergabelautstärke bei aktiver Einparkhilfe (ParkPilot).

Funktionsfläche: Effekt

Bestätigungston: Der Bestätigungston beim Antippen einer Funktionstaste auf dem Bildschirm ist aktiviert.

(Lautstärke AUX): Wiedergabelautstärke der angeschlossenen Audioquellen an AUX festlegen.

(Audio Bluetooth): Audio Bluetooth-Lautstärke konfigurieren.

Stichwortverzeichnis

Stichwortverzeichnis	ט	r
	DAB	Fader
A	DAB+	Favoriten (Tastaturkürzel zum Telefonbuch)
	Darstellung in dieser Anleitung	siehe PHONE
Anfangslautstärke	Digitalradio	Funktionsflächen (Softkeys) 7
Anforderungen an	Audio DMB	Funktionstasten
SD-Karten	DAB	siehe: Funktionsflächen
Speicherkarten	DAB+	Funktionstasten (Softkeys) 6
Anruflisten	Drahtlose Kommunikationsschnittstelle 23	,,,
Audio DMB	Dreh- und Druckknöpfe	G
Aufteilung der Lautstärke (Balance/Fader) 43	Drehknöpfe 6	Gerätetasten (Hardkeys) 6
Ausschalten 6	Siemmopie :	Geräteübersicht
Automatische Sendersuche (SCAN)	E	Grundlautstärke
Radio-Betrieb	-	ändern 6
AUX-IN	Einführung	
externe Audioquelle	Einstellungen	Lautstärkeunterdrückung (Stumm) 6
Multimediabuchse AUX-IN 24		H
_	Bluetooth	
В	Nutzerprofil	Hauptmenü
Balance	PHONE	MEDIA 18
Bedienelemente 2	Einstellungen (SETUP)	PHONE
Bedienung	Aufteilung der Lautstärke	RADIO 10
PHONE	Bildschirmeinstellungen 40	System
Bedienungsanleitung	Bluetooth-Einstellungen 40	Höhen 43
Funktionstasten 7	Datum und Uhrzeit	
Gerätetasten	Einheiten	
Kontrollkästchen	Klang	iPad
Besonderheiten	Sprache	iPhone
AUX-Betrieb	System	iPod
Bluetooth	Werkseinstellungen 40	
Einstellungen	Explosionsgefährdete Orte	K
Profile	Telefon	Klangeinstellungen 43
Bluetooth-Audio (externe Audioquelle) 23	Externe Audioquelle	Klang (Höhen/Mitten/Tiefen)
BT-Audio	Bluetooth-Audio	Kurzbedienungsanleitung 5
51 / Mailo 29	MEDIA-IN	Kurzbedienungsamenung
C	Externer Datenträger	
CAR 37	MEDIA-IN	
CAK 3/	USB 22	

Stichwortverzeichnis

T. Control of the Con	N	Puerto USB • 🚓
Lautstärke	Nachlaufzeit 6	Bedienung des iPod
Anfangslautstärke	Nummer wählen	B
siehe Grundlautstärke	Nutzerprofil	R
Verkehrsmeldungen	Einstellungen	Radio
verkenisineldungen 43	Emstellangen	RADIO
M	0	Automatische Sendersuche (SCAN) 14
•••		Filter nach Sendertyp (PTY)
Mailbox anrufen	Orte mit besonderen Vorschriften	Frequenzbänder
MEDIA	P	Hauptmenü
Abspielreihenfolge		Radiodatensystem RDS 11
Anforderungen	PHONE	radiotext
Anzeigen	A2DP	Senderauswahl, -einstellung und -speicherung 13
Archive MP3	Allgemeine Hinweise	Sendername und automatische Senderverfol-
Archive WMA	Anruflisten	gung 11
Bitrate	Anzeigen und Symbole	Stationstasten
Bluetooth-Audio	Benutzereinstellungen	RDS
Externer Datenträger an den USB-Port ange- schlossen	Bluetooth-Einstellungen 35	TP (Traffic Program)
	Bluetooth-Profile	Rücklauf 20
Hauptmenü	Einstellungen	
MEDIA-IN	Explosionsgefährdete Orte	\$
Mediaquelle wechseln	Favoriten (Tastaturkürzel zum Telefonbuch) 34	SCAN
Multimediabuchse AUX-IN	Funktionsbeschreibung	siehe Automatische Sendersuche 14
Playlisten	GSM-Netz 27	SD-Karte
Rücklauf	Hauptmenü 30	Sendersuche
	HFP 27	siehe Automatische Sendersuche 14
Setup 24 Titel auswählen 20	Kontakte	SETUP
Titel wechseln	Kopplung des Mobiltelefons	siehe: "Einstellungen (SETUP)" 40, 43
USB	Kopplung über das Infotainment-System 28	Sicherheitshinweise 5
Vorlauf	Mailbox anrufen	Speicherkarte (SD-Karte)
Menü CAR	Orte mit besonderen Vorschriften	Stumm
Mitten	Telefonbuch	
Multimedia	Telefonnummer eingeben	T
Multimedia-Schnittstelle	Telefonsteuerungssystem 26, 29	Tastaturkürzel zum Telefonbuch
AUX-IN	Telefonsteuerungssystem ein- und ausschalten 35.	siehe PHONE
USB	Verbindung über das Infotainment-System 28	Tiefen
Multimediabuchse AUX-IN	wählen	Titelsuche
Multimediabuchse AUX-IN		

Touchscreen 7
「P (Traffic Program)
Verkehrsfunk
Verkehrsfunko
Verkehrsfunksender
Freble
U
Übersicht der Gerätetasten
externen Datenträger anschließen 22
Fehlermeldungen
nicht lesbar
Störungen
Verbindung trennen
JSB-Anschluss 🔫
Bedienung des iPads
Bedienung des iPhones
V
/erkehrsfunküberwachung (TP)
/erkehrsfunkverfolgung (TP) 14, 15
/orlauf
W
Wählen (Telefonnummer)
Niedergabe
AUX-IN
externer Datenträger (USB)
Z

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.01.17



